

NBB

News us

Neus us
BICHELSEE-BALTERSWIL

August 2022 | Nr. 363

BICHELSEE-BALTERSWIL

GEMEINDE

Informationen
aus Gemeinderat
und Verwaltung

AMTLICHES

Neues aus dem
Amtsblatt

SCHULEN

Musical der Ab-
schlussklasse der
Sekundarschule

KIRCHEN

Neuigkeiten der
Kirchgemeinden

MENSCHEN

Claudia Vogel mit
Topresultat beim
Ironman in Thun

WIRTSCHAFT

Wissenswertes
zur Heizungs-
sanierung und
ein neues Unter-
nehmen im Dorf

VEREINE

Neues aus den
Vereinen

AGENDA

Die Termine im
Hochsommer

Claude Engeler

ABSCHIED VOM REVIER





Meile Getränke Ettenhausen

Muesch z'rinke ha,
lüt am Meile ah

Bier Hauslieferdienst
Weine Gastroservice
Alkoholfreie Getränke Festanlässe

info@meile-getraenke.ch www.meile-getraenke.ch

Meile Getränke GmbH Dorfstrasse 30 8356 Ettenhausen
Tel. 052 365 23 07 Fax 052 365 29 59



Bau Fair

Planung, Neubau, Umbau, Sanierung und Renovation
Installation von Photovoltaik-Anlagen

Dominik Müller
Bau Fair GmbH
Niederhofen 19
8363 Bichelsee
071 970 06 35
079 282 90 82
info@bau-fair.ch

Grosse Galerie auf
www.bau-fair.ch



Schön und herrlich erfrischend!

SEILER GÄRTEN

Seiler Gärten AG
Alois Seiler
Bachwies 3
8362 Balterswil/Ifwil

Telefon 071 971 19 03
Mobile 079 659 99 76

info@seiler-gaerten.ch
www.seiler-gaerten.ch

Wir bringen Wasser in den Garten!

NBB News

BICHELSEE-BALTERSWIL

Das offizielle Informationsorgan der Politischen Gemeinde, der Schulen, Kirchen und Vereine von Bichelsee-Balterswil

ERSCHEINUNGSDATEN 2022/'23

Ausgabe	Redaktionsschluss	erscheint am
9-22	Mo., 22. Aug. '22	Do., 1. Sept. '22
10-22	Mo., 26. Sept. '22	Do., 6. Okt. '22
11-22	Mo., 24. Okt. '22	Do., 3. Nov. '22
12-22	Mo., 21. Nov. '22	Do., 1. Dez. '22
1-23	Di., 27. Dez. '22	Fr., 6. Jan. '23
2-23	Mo., 23. Jan. '23	Do., 2. Feb. '23
3-23	Mo., 20. Feb. '23	Do., 2. März '23
4-23	Mo., 27. März '23	Do., 6. April '23
5-23	Mo., 24. April '23	Do., 4. Mai '23
6-23	Mo., 22. Mai '23	Do., 1. Juni '23
7-23	Mo., 26. Juni '23	Do., 6. Juli '23
8-23	Mo., 24. Juli '23	Fr., 4. Aug. '23

Wichtig: Redaktionsschluss jeweils um 12:00 Uhr

IMPRESSUM

Redaktion & Produktion: Dr. Jörg Rothweiler, ROMEDIA – Jörg Rothweiler Communications, Schützenstr. 2, 8362 Balterswil. Tel. 071 503 87 87, mob. 079 439 87 87, Mail: n-b-b@bluewin.ch, Internet: www.bichelsee-balterswil.ch
Druck: Faidruck AG, Sirnach
Auflage: 1'650 Ex., zwölf Mal jährlich
Abo: A-Post Schweiz, CHF 50.– pro Kalenderjahr
 ©: Nachdruck nur mit Quellenangabe, in kommerziellen Medien nur mit schriftlicher Einwilligung der Redaktion.

Ein herzliches «Merci vielmol» unseren Inserenten für Ihre Treue!

INSERATE

Format	Grösse (B x H, mm)	Preis
1/8 Seite	62 x 43 mm	CHF 60.00
1/4 Seite	62 x 89 mm	CHF 82.50
1/4 Seite	128 x 43 mm	CHF 82.50
1/3 Seite	128 x 58 mm	CHF 100.00
1/2 Seite	128 x 89 mm	CHF 145.00
1/2 Seite	62 x 182 mm	CHF 145.00
1/1 Seite	128 x 182 mm	CHF 275.00
Wiederholungsrabatte	drei Mal	10 %
	sechs Mal	15 %
	zwölf Mal	20 %

alle Preise zzgl. MwSt (7.7%)

INHALT

Editorial	5
Aus Gemeinderat und Verwaltung	7
Neues aus dem Gemeinderat	7
Rotkreuz-Fahrdienst sucht Fahrer*innen	9
Aktuelles aus der Verwaltung	11
Abstände für Pflanzungen: Die Regeln	13
Gratulationen	15
Gemeinderats-Mitglied werden?	16
Amtliches	18
News aus dem Handelsregister	18
Baubewilligungen & Handänderungen	19
Schulen	21
Musical der Sek-Abschlussklasse	21
Kirchen	24
Waldgottesdienst auf dem Hackenberg	24
Stellungnahme Pfarrwahlkommission	24
Unser neuer Jugenddiakon	25
Menschen	26
Claudia Vogel: Rang 7 am Ironman Thun	26
Tschüss Revierförster Claude Engeler	28
Vereine	33
JUGI Balterswil: Die Saisondaten	33
SVKT-Damen freiwillig im Matsch	34
Neues von der Meitliriege Bichelsee	36
Historischer Verein: Doppeljubiläum	38
Exkursion zum Kraftort auf der Forch	40
Wirtschaft	42
Ratgeber: Die Heizung erneuern	42
GV der Genossenschaft WIA	47
Neu im Dorf: Murgtal Service GmbH	48
Veranstaltungen	51
Willkommens-Apéro im GROOVY	51
Events der Ortspartei «Die Mitte» BiBa	52
Die Friedensgebete gehen weiter	53
Familienzelten am Hackenberg	54
Familien-Begegnungs-Kafi	54
Vollmondtreff im August	55
Mittagstisch für Senioren	55
Die Agenda bis September	56

Mit frischem Schwung
geht es ab dem 15. August
wieder los.

erfolg
inside

Montag-Donnerstag 13.30–17.00 Uhr, Freitag 13.30–16.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00–12.00 Uhr

TRAXLER AG · Strickwarenfabrik · 8363 Bichelsee · Tel 071 971 19 43 · www.traxler.ch

Der neue Subaru Solterra!



Jetzt bei uns live erleben – und staunen!

GARAGE ROLF
HOLLENSTEIN AG



SUBARU

Stockenstrasse 11 • 8362 Balterswil • Tel. 071 971 35 65 • www.garagehollenstein.ch

WOHL Z'FRIEDE!

Alles hat irgendwann ein Ende – auch das Berufsleben. Viele hoffen auf die Ruhe, welche der Tag der Pensionierung bescheren wird. Doch ist nicht das Wichtigste, dass man an diesem Tag vor allem zufrieden zurück und optimistisch in die Zukunft blicken kann?

«AHV-positiv» zu sein oder bald zu werden – das muss doch toll sein!? Endlich nicht mehr zur Arbeit hetzen müssen. Stattdessen das Leben in all seinen Facetten geniessen – 365 Tage im Jahr, bei möglichst bester Gesundheit natürlich. Der Tag der Pensionierung – ein Traumtag für vermutlich die allermeisten von uns.

Für Claude Engeler wurde er kürzlich Realität. Der 1. August 2022 ist für ihn weit mehr als der jährliche Nationalfeiertag. Für ihn begann an diesem Tag, nach 40 Jahren Einsatz als Revierförster, der «Unruhezustand» – jener legendäre, von Freiheit geprägter Lebensabschnitt, den zu erreichen wir alle uns wünschen – immer wieder und umso öfter und sehnsuchtsvoller, je älter wir werden.

Was mich indes berührte und beeindruckte, als ich mich im Rahmen der Abschiedsfeier, die der Vorstand des Forstreviers Sirnach organisierte, mit Claude Engeler unterhielt, war nicht dessen Vorfreude, auf das was nun kommt: Mehr Zeit für Zweisamkeit mit Gattin Judith, mehr Muse für den Besuch kultureller Anlässe, mehr Gelegenheit, den Hobbys Schwimmen, Velofahren und Langlauf zu frönen und erholsame Tage im Tessin zubringen zu können. Nein – es ist die grosse Zufriedenheit, mit der Claude Engeler auf 40 Jahre Berufsleben zurückblickt, die mich begeistert.

Tiefe, ehrliche, umfassende Zufriedenheit! Das ist doch etwas ganz Wunderbares, stellte ich fest! Das Wissen, dass man stets sein Bestes gegeben hat, seine Ideen, Konzepte und Visionen in weiten Teilen verwirklichen konnte, dass man et-

was bewegt, Greifbares realisiert und eine stabile Basis geschaffen hat für die, welche fortan anstelle einem selbst anpacken werden, muss einem tiefen Frieden bescheren.

Claude Engeler strahlt diese Zufriedenheit aus. Er drückte dem Forstrevier Sirnach seinen Stempel auf – im Einvernehmen mit dem Vorstand, den Waldbesitzern, Kunden, Mitarbeitenden und allen, die in seinem Kompetenzzentrum für die forstliche Weiterbildung gelernt haben. Er zeigte unzähligen Kindern die Schönheit des Waldes auf. Er brachte uns im Rahmen der Köhlerfeste, die er 2000 sowie – allen Widrigkeiten zum Trotz – 2021 auf die Beine stellte, das traditionelle Handwerk des Köhlerns nahe – und bescherte unvergessliche Momente. Zudem waren er und seine Schützlinge des STIHL Schweiz Werksteams sportlich sehr erfolgreich.

Lieber Claude: Du zeigst uns, wie wichtig Zufriedenheit am Ende eines jeden Weges ist. Ich ziehe den Hut vor Deiner beruflichen Leistung – und wünsche Dir von Herzen eine von viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit geprägte Zukunft.

Gruss vom Dorfschreiberling





WIR GRATULIEREN
unserem Mitarbeiter
CHRISTIAN KOCH

herzlich zum
erfolgreichen
Lehrabschluss als
diplomierter Maurer
mit der Note 5.0!

Wir freuen uns auf
die weitere Zusammen-
arbeit mit ihm in
unserem Team.

HULDI

Huldi
Bauunternehmung AG
Bachwies 1
8362 Balterswil

Tel. 071 971 36 36
info@huldi-bau.ch
www.huldi-bau.ch

Unser Leistungsangebot

Hoch- und Tiefbau
Umbau / Renovationen
Klein- und Kundenarbeiten
Stützmauern / Einfahrten / Plätze
Betonsanierungen
Fassadensanierungen
Aussenwärmedämmung
Verputze

AUS GEMEINDERAT UND VERWALTUNG



Politische Gemeinde

Neues aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat beschäftigte sich in den letzten Sitzungen mit der Plangenehmigung für die periodische Instandstellung der Flur- und Waldstrassen. Zudem hat die Gemeinde den Brunnen des Nordostschweizer Schwingfestes NOS2022 erworben.

Vor den Sommerferien diskutierte der Gemeinderat die «Plangenehmigung Flur- und Waldstrassen». Die Gemeinde Bichelsee-Balterswil verfügt seit der Gesamtmelioration (1979 – 2000) über rund 67 km Flur- und Waldstrassen, von denen etwa 20 km asphaltiert sind. Im Rahmen der periodischen Wiederinstandstellung von Flur- und Waldstrassen (PWI) wurde die Abstimmung der aktuellen Gegebenheiten in den gegenwärtigen Plan aufgenommen. Der Gemeinderat hat die Änderungen besprochen und den Plan genehmigt.

NOS-Brunnen wird in Balterswil aufgestellt

Der für das Nordostschweizerische Schwingfest angefertigte Brunnen, welcher aktuell beim Ortseingang Balterswil platziert ist, wurde von der Politischen Gemeinde für CHF 1'000.– erworben. Mit dem Ziel, dass der Brunnen die Bevölkerung noch einige Jahre an das Fest erinnert, hat der Gemeinderat nun entschieden, ihn bei der Wiese vor der alten Post in Balterswil zu platzieren. Der Umzug wird zeitnah erfolgen. ⇨



Christoph Zarth,
Gemeindepräsident



SCHMID
energy solutions

WÄRME FÜR IHR ZUHAUSE
GANZ NATÜRLICH



WÄRMEPUMPEN
ONLINE-OFFERTE
ANFORDERN



Wärmepumpe
F2120



Wärmepumpe
S1255



Pelletheizung
PHOENIX

Rufen Sie uns an oder entdecken Sie
weitere Produkte auf unserer Website.

 +41 (0)71 973 73 73
 SCHMID-ENERGY.CH

Termine

GMEINDsStAMm

Wer sich im August am monatlichen **GMEINDs-StAMm** mit dem Gemeindepräsidenten zum offenen Dialog treffen möchte, ist am **Diens- tag, 16. August 2022, um 17:30 Uhr herzlich ins Bistro WiA** (Wohnen im Alter) eingeladen. Gerne unterhält und bespricht der Gemein- depräsident an diesem Anlass mit Ihnen in offener Runde ihre Anliegen, Anregungen oder Fragen.

Interessierte melden sich bitte via E-Mail an christoph.zarth@bichelsee-balterswil.ch an, wobei die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt werden. Die Teil- nehmerzahl ist auf maximal 10 Bürger*innen beschränkt.

Öffnungszeiten Verwaltung

Aufgrund der Sommerferien gelten **noch bis Freitag, 12. August 2022, folgende spezielle Öffnungszeiten:**

Montag – Freitag, 8:30 bis 11:30 Uhr
(nachmittags geschlossen)

Am Montag, 1. August 2022, bleibt die Ge- meindeverwaltung geschlossen.

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung mit den betreffenden Ab- teilungen respektive Mitarbeitenden möglich. **Ab Montag, 15. August 2022, bedienen wir Sie gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungs- zeiten.** *Christoph Zarth, Gemeindepräsident, und Claudia Thalman, Gemeindeschreiberin*

Wir suchen

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Kanton Thurgau

Freiwillige Fahrer*innen für den Rotkreuz-Fahrdienst in Bichelsee - Balterswil und Umgebung

Wohnen Sie in Bichelsee oder Balterswil und möchten Sie gerne eine freiwillige Tätigkeit ausüben? Dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung!

Als freiwillige*r Fahrer*in im Rotkreuz-Fahrdienst bringen Sie Mitmenschen in Ihrem Privatwagen z.B. ins Spital, zum Arzt, zur Therapie oder zur Kur – und helfen so mit, diesen Men- schen den Alltag etwas zu erleichtern.

Der Rotkreuz-Fahrdienst steht **betagten, kranken und behin- derten Menschen** offen, welche nicht in der Lage sind, ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen oder auf eine Begleit- person angewiesen sind.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von:

Jessy Sutter- Silvani, Einsatzleiterin, Hauptstrasse 30,
8363 Bichelsee, Tel. 076 515 83 63, j.sutter-silvani@gmx.ch



Informationen für Fahrgäste des Rotkreuz-Fahrdienstes

Wenn ein Arzt- oder Therapietermin für Ältere, Behinderte, Verunfallte oder Kranke zum schwierigen Unterfangen wird, hilft der Rotkreuz-Fahrdienst.

Der Rotkreuz-Fahrdienst bietet Menschen, die nicht in der Lage sind, den ÖV zu nutzen, keine Transportmöglichkeit im Bekanntenkreis haben, sich kein Taxi leisten können oder auf Unterstützung angewiesen sind, medizinisch-therapeutische sowie partizipative-integrative Fahrten an. **Diese werden durch freiwillige Fahrer*innen ausgeführt**, die dem Roten Kreuz und Ihnen ihre Zeit und ihre Fahrzeuge zur Verfügung stellen.

Dabei gelten folgende Regeln:

- Als **medizinisch-therapeutische Fahrten** gelten Arzttermine, Spital-Ein- oder Aus-tritte, Therapien (*diese können von der Krankenkasse zurückvergütet werden*).
- Als **partizipative-integrative Fahrten** gelten z. B. Coiffeurtermine, Besuche von Personen oder von Veranstaltungen.
- **Melden Sie sich soweit möglich bitte zwei Arbeitstage im Voraus bei der Ein-satzleitung an.**
- **Direkte Vereinbarungen mit den Fahr-er*innen sind aus versicherungstechni-schen Gründen untersagt.**
- Benötigen Sie eine **Rückfahrt**, informie-ren Sie sich bitte vorgängig bei Ihrem Arzt/Therapeuten, wann Sie wieder abge-holt werden können.

- Bitte melden Sie **Begleitpersonen** der Einsatzleitung an. Sollten Sie auf der Fahrt eine Betreuung brauchen, müssen Sie eine Begleitperson stellen. Der Fahrer muss sich auf die Fahrt konzentrieren.
- Für **Fahrten mit Kindern** bis 12 Jahren ist ein bfu-geprüfter Kindersitz zu stellen.
- **Einkaufen oder andere Erledigungen** im Anschluss an eine/n Therapie/Arztbesuch sind nach vorgängiger Absprache mit dem/der Fahrer*in möglich.
- Die **km-Entschädigung** beträgt zurzeit CHF 0.70. Der **Minimalansatz** beträgt CHF 7.– im Dorf Bichelsee-Balterswil. **Der Fahrpreis wird für die Gesamtstrecke ab Standort Fahrer*in und zu diesem zurück berechnet und ist direkt bar zu bezahlen** (wie beim Taxi). Oft berechnen wir auch einen Pauschalpreis. Bei Wartezeiten ab 1½ Std. werden pro weitere ½ Std. CHF 5.– als zusätzliche Spesenentschädigung verrechnet. **Parkgebühren** müssen ebenfalls entschädigt werden.
- Sie erhalten zu jeder Fahrt eine **Quittung**.

Auskünfte oder Anmeldungen für Rotkreuz-Fahrten: **Jessy Sutter-Silvani**, Einsatzleiterin, **Tel. 076 515 83 63**.



071 971 50 38

Schmerztherapie und Faszien ziehen nach Liebscher & Bracht

Brigitte Bradovka
Im Fallen 3
8362 Balterswil
Natel: 076 414 50 38

Bestattungsamt

Grabräumungen

Auf dem katholischen sowie dem evangelischem Friedhof Bichelsee ist die Grabruhe für folgende Gräber abgelaufen:

- **Erdbestattung, Urnenwand, Urnennische und Urnengräber; Bestattungsjahre 2001 bis 2002.**

Die Räumung der betroffenen Grabfelder erfolgt im September 2022. Die Angehörigen werden gebeten, die Blumen und Grabsteine bis am 31. August 2022 zu entfernen. Nach diesem Datum wird durch die Friedhofskommission über den nicht abgeholten Grabschmuck entschädigungslos verfügt.

Bestattungsamt Bichelsee-Balterswil

Steueramt

2. Steuerrate 2022

Ende August 2022 wird die zweite Rate der Staats- und Gemeindesteuern 2022 zur Zahlung fällig. Für Ihre fristgerechte Überweisung danken wir Ihnen im Voraus bestens. Zudem danken wir allen Steuerpflichtigen, die uns fristgerecht die erste Steuerrate oder den gesamten Steuerbetrag bereits überwiesen haben.

Falls Sie die vorgegebenen Zahlungsfristen nicht einhalten können, melden Sie sich bitte beim Steueramt für eine **individuelle Ratenzahlung**. Sie ersparen sich und uns damit unnötige Mahn- und Betreuungskosten.

*Stefan Kessler, Leiter Steueramt,
steuern@bichelsee-balterswil.ch,
Tel. 058 346 99 72*

Du möchtest eine **Lehre als Kauffrau/Kaufmann EFZ** absolvieren? Du hast Freude am Umgang mit Menschen? Du suchst eine abwechslungsreiche und interessante Grundausbildung? Dann bist Du bei uns genau richtig! Auf den Sommer 2023 bieten wir eine

Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann (E- oder M-Profil)

Die dreijährige Ausbildung zur Kauffrau / Kaufmann EFZ, Fachrichtung öffentliche Verwaltung, ist eine ausgezeichnete Grundlage für die kaufmännische Berufswelt. Die attraktive Lehre bietet die Ausbildung in verschiedenen Bereichen der öffentlichen Verwaltung.

Das bieten wir Dir

- Eine praxisnahe Ausbildung in den Kernabteilungen der öffentlichen Verwaltung
- Moderne Arbeitsmittel
- Ein kollegiales Arbeitsklima in einem kleinen motivierten Team

Das bringst Du mit

- Abgeschlossene Sekundarschule Typ E
- Einsatzbereitschaft
- Gute Auffassungsgabe
- Die Motivation, Neues zu erlernen

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann sende Deine Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an **claudia.thalmann@bichelsee-balterswil**.

Bei Fragen wendest Du Dich an die Gemeindeschreiberin, Claudia Thalmann, 058 346 99 80.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Telefon: 071 929 20 50
info@galli-immo.ch
www.galli-immo.ch



Waldsiedlung 2, Balterswil
2 ½-Zimmer-Dachwohnung

Ruhig, sonnig, gut ausgestattete Einbauküche, Bad mit Badewanne, WC, Lavabo, Spiegelschrank, Plattenboden; grosses Wohnzimmer und helles Schlafzimmer mit Parkett. Bezug auf Anfrage, CHF 785.– exkl. NK



Waldsiedlung 2, Balterswil
4-Zimmer-Wohnung mit Balkon

Ideal für Familie, ruhig, sonnig und kinderfreundlich, Wohnzimmer mit grossem Balkon, schöne Einbauküche mit Granit, 2 Kinderzimmer, gut ausgestattetes Badezimmer. Bezug per 1.10.2022, CHF 1'090.– exkl. NK

Baugenossenschaft Balterswil, www.bg-balterswil.ch, Tel. 071 971 46 83



Wir sind Ihre Spezialisten für

- Hauswartung
- Gartenpflege
- Haustechnik
- Umgebungsarbeiten
- SIBE Brandschutz
- Spezialreinigungen
- Handwerksdienste
- Winterdienst
- Bau-, Fassaden-, Solar- & Fensterreinigung

Amrhein Facility GmbH
Stickerstrasse 8
8362 Balterswil
071 970 07 90
info@amrhein-facility.ch
www.amrhein-facility.ch



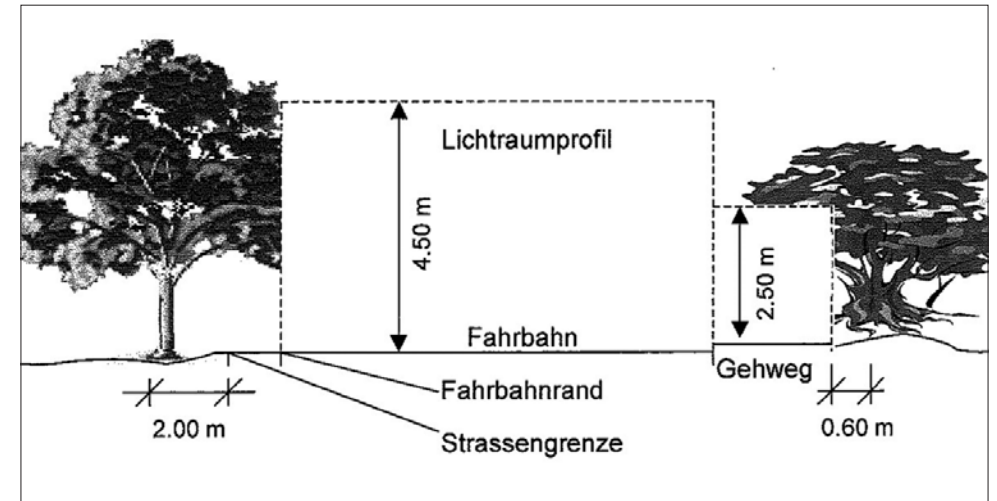
Automower®...
nie mehr selbst mähen

Brühwiler Maschinen AG, 8362 Balterswil
Tel. 071 973 80 40, www.bruehwiler.com

Amt für Bau & Umwelt

Abstände von Pflanzungen bitte einhalten

Es wird immer wieder festgestellt, dass bei Neuanpflanzungen der erforderliche Grenzabstand nicht eingehalten wird und bestehende Bepflanzungen nicht unter Schnitt gehalten sind. Bitte halten Sie bei Bepflanzungen folgende Vorgaben ein.



Pflanzungen entlang privater Grenzen

(Gesetz über Flur und Garten § 5)

- Bäume, Sträucher, Hecken und ähnliche Pflanzungen dürfen **nie höher gehalten werden als das Doppelte Ihres Grenzabstandes**.
- Privatrechtliche Vereinbarungen sind möglich. Rechtsnachfolgende sind nur an Vereinbarungen gebunden, die als Dienstbarkeit im Grundbuch eingetragen sind.

- Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Pflanzungen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.
- Strassen-Randabschlüsse sind von Überwachungen frei zu halten.

Bitte respektieren Sie die Regeln

Immobilien- und Gartenbesitzer, Immobilien-Verwaltungen, Hauswartungen und Anwohner*innen sind angehalten, **Bäume, Sträucher und Hecken so zu schneiden, dass diese nicht in den Strassen- und Wegbereich hineinragen**.


Dadurch leisten Sie **einen wesentlichen und wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit** und erleichtern überdies die Strassenunterhaltsarbeiten. Ebenfalls wird die Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge, den Winterdienst und andere Fahrzeuge sichergestellt. **Herzlichen Dank für die aktive Mithilfe zugunsten eines gepflegten, sicheren öffentlichen Raums.**

Roland Kammermann, Leiter Bau & Umwelt

Pflanzungen entlang von Strassen/Wegen

(Gesetz über Strassen und Wege § 42)

- Hecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen **Stockabstand von 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze** einhalten.
- Hochstämmige Bäume müssen einen **Stockabstand von 2.00 Metern zur Strassen- oder Weggrenze** einhalten. Überragende Äste sind im Fahrbahnbereich auf 4.50 m lichte Höhe, bei Wegen und Trottoirs auf 2.50 m lichte Höhe zu stutzen.



YVES MÜNGER GMBH
ELEKTROINSTALLATIONEN

Schulstrasse 8 8362 Balterswil

- Service & Reparaturen
- Neu- und Umbauten
- Gebäudeautomation
- Netzwerk & Telefonie

071 970 01 68 | info@yvesmuenger.ch | www.yvesmuenger.ch



RALPH MÜNGER AG
Sanitär • Heizungen

8362 Balterswil Tel. 071 971 16 64

Service • Installationen

www.ralphmuenger.ch info@ralphmuenger.ch



GDR
SCHWEISSTECHNIK AG

zertifizierter Partner von **HARDOX** WEARPARTS 

IHR PARTNER FÜR PROFESSIONELLE METALLVERARBEITUNG, REPARATUREN & SERVICE

➤ SCHNELL ➤ FLEXIBEL ➤ PRÄZISE

Telefon +41(0)71 971 47 71 • E-Mail: info@gdr-ag.ch www.gdr-ag.ch

WIR GRATULIEREN VON HERZEN ...

zum 80. Geburtstag

02.08.2022 **Anton Huber-Dörig**
Hauptstrasse 1, 8363 Bichelsee

zum 96. Geburtstag

18.08.2022 **Meta Maute-Münger**
Hauptstrasse 27, 8363 Bichelsee

zum 92. Geburtstag

13.08.2022 **Ruth Kündig**
Webereiweg 2, 8363 Bichelsee

zum 91. Geburtstag

26.08.2022 **Elsbeth Winkler-Suter**
Hauptstrasse 47, 8363 Bichelsee



... UND WÜNSCHEN VIEL GFREUTS AM FESTTAG SOWIE VIEL GLÜCK UND GESUNDHEIT FÜR DIE ZUKUNFT.

Die Gemeinde und die Redaktion sagen «Sorry!»

In der NBB-Ausgabe vom Juli 2022 schlug bei der Publikation der Jubilaren der Fehlerteufel leider gleich mehrfach zu.

*Einerseits vertippte sich der Redaktor beim Erfassen der Daten – weshalb beim **Geburtstag von Herrn Gerold Rupper-Schwager (5. Juli)** die Jahreszahl 2021 statt 2022 abgedruckt war. Andererseits gab es seitens der Einwohnerdienste der Gemeinde eine Namensverwechslung: Bei der Publikation der Glückwünsche zur **Platin-Hochzeit von Herrn und Frau Karl und Elisabeth Ott-Baumberger am 15. Juli 2022** wurden die Namen eines anderen Jubilarenpaars publiziert, welches zuvor auf Anfrage mitgeteilt hatte, dass es keine Publikation in der NBB wünscht.*

Die Redaktion und die Einwohnerdienste der Gemeinde bedauern diese Fehler und entschuldigen sich in aller Form bei den betroffenen Personen.

Wir hoffen, dass sie alle ihre jeweiligen Ehrentage dennoch geniessen konnten – und gratulieren ihnen an dieser Stelle nochmals von Herzen!



Der aktuelle Gemeinderat während der ersten öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23. Mai 2022.

Politische Gemeinde

Gemeinderätin oder Gemeinderat werden?

Am 12. März 2023 stehen die Gesamterneuerungswahlen für den Gemeinderat der kommenden Legislatur an. Da Urban Brühwiler sich nicht erneut zur Wahl stellen wird, werden Kandidierende gesucht. Doch was bedeutet es, im Gemeinderat aktiv zu sein?

Die Tätigkeiten in einem Gemeinderat sind herausfordernd und bieten eine Fülle an Lebenserfahrungen. Für aussenstehende Personen oder gar potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten ist es sehr schwierig, die **Aufgabengebiete und den damit verbundenen Zeitaufwand** abzuschätzen. Auch fragen sich sicher viele, ob sie den Anforderungen gewachsen wären.

Daher geben wir an dieser Stelle **einen Überblick, was es bedeutet, Gemeinderätin oder Gemeinderat zu sein**. Wobei gesagt sei: Je nach Ressortzuteilung ergeben sich differenzierte Ausprägungen der aufgeführten Inhalte. Ein **persönliches Gespräch mit aktuellen Amtsinhaber*innen** bietet die Chance, Informationen aus erster Hand zu erhalten.

Tätigkeiten im Gemeinderat

Im Vordergrund stehen die **politische und strategische Führung des eigenen Ressorts im Rahmen der von der Gesamtbehörde festgelegten Vorgaben und Ziele**. Das einzelne Gemeinderatsmitglied **arbeitet dabei eng mit**

den für die operative Umsetzung zuständigen Stellen respektive Personen der Gemeindeverwaltung zusammen. Dies, weil die im Gemeinderat zu behandelnden Geschäfte aus den eigenen Verantwortungsbereichen gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung **bis zur Entscheidungsreife** vorbereitet werden, sodass letztlich ein Antrag an den Gemeinderat gestellt werden kann. Zudem müssen die eigenen Geschäfte zuhander der **Gemeindeversammlung** respektive der Urne vorbereitet werden.

Die **regelmässige Teilnahme an den Gemeinderatssitzungen, Gemeindeversammlungen sowie an öffentlichen Anlässen** wird vorausgesetzt. Dazu gehört, entsprechend der Ressorts, auch die **aktive Mitarbeit oder die Leitungstätigkeit in Kommissionen, Vorständen, Ausschüssen oder Arbeitsgruppen**.

Abgerundet wird das Tätigkeitsprofil eines Gemeinderatsmitglieds durch folgende Aktivitäten und Verantwortungen:

- Zusammenarbeit mit anderen kommunalen, regionalen, kantonalen Gremien

- Teilnahme an Weiterbildungs- und Informationsveranstaltungen – im Ressortbereich sowie auch mit dem gesamten Gemeinderat
- Mitwirkung bei Rechtsgeschäften
- Repräsentationsaufgaben

Zu erwartender Aufwand

Die Erfahrung zeigt, dass ein Gemeinderatsmitglied für die Ausübung seines Amtes **jährlich rund 200 bis 360 Stunden** investieren muss.

Anforderungsprofil

Die **formalen Voraussetzungen für ein Gemeinderatsmandat sind überschaubar**: Das Stimm- und Wahlrecht sowie der Wohnsitz in der entsprechenden Gemeinde genügen. Um die Aufgabe als Mitglied eines Gemeinderats wahrnehmen zu können, sollten idealerweise auch folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

Fachliche Voraussetzungen

- Gute Allgemeinbildung
- Fähigkeit, Texte innert nützlicher Frist zu verfassen, zu studieren und zu beurteilen
- Fähigkeit, Sitzungen zu leiten und vor Publikum zu sprechen
- Digitale Arbeitsweise

Persönliche Voraussetzungen

- Gefestigte private und berufliche Verhältnisse
- Zeitliche Flexibilität und Verfügbarkeit im Rahmen des voraussichtlichen Pensums
- Bereitschaft zu mehrjährigem Engagement (idealerweise mehr als eine Legislaturperiode)
- Interesse an politischen Vorgängen und Geschehnissen in der Gemeinde
- Strategische und vernetzte Denkweise sowie «gesunder Menschenverstand»

Persönlichkeitsmerkmale

- Gradlinig, sachlich, entscheidungsfähig und umsetzungsstark
- Offen, interessiert, motiviert und engagiert
- Ausgeglichen, belastbar, konfliktfähig
- Loyal, team- und konsensfähig
- Pflichtbewusst, verschwiegen und diskret
- Durchsetzungsstark und innovativ

Arbeitsweise eines Gemeinderats

Der Gemeinderat hält **periodisch, aktuell alle drei Wochen, seine ordentliche Gemeinderatssitzung** ab. Jedes Gemeinderatsmitglied bearbeitet die in den Aufgabenbereich **seines Ressorts anfallenden Geschäfte**, formuliert und begründet seine Anträge und vertritt diese in der Gemeinderatssitzung.

An der Sitzung wird die Kenntnis der zuvor aufgelegten Akten bei allen Mitgliedern des Gemeinderats vorausgesetzt. Die übrigen Ratsmitglieder erhalten Gelegenheit zur ergänzenden Fragestellung, zur Diskussion und zur allfälligen Antragsstellung. Anschliessend fasst der Gemeinderat seinen Beschluss.

Persönlicher Benefit des Amtes

Ein Amt in einer Gemeindeexekutive innezuhaben heisst, **direkt an unserer Demokratie mitzuwirken**. Das bringt nicht nur Arbeit, sondern auch **persönlichen Benefit**, wie die nachfolgenden Beispiele zeigen.

- Vertieftes Wissen über die Wohngemeinde
- Kenntnis über politische Zusammenhänge
- Möglichkeit, an wichtigen Entscheiden direkt mitzuwirken und «etwas zu bewegen»
- Unmittelbares Erleben der Wirkung der Entscheidung
- Freude am gemeinsam Erreichten
- Befriedigung über den geleisteten Beitrag an das Gemeinwohl
- Vertrauensbeweis durch die Stimmberechtigten
- Erweiterung der Allgemeinbildung und der sozialen Kompetenz
- Zugewinn an Führungserfahrung
- Möglichkeiten zur Weiterbildung
- Bereichernde Begegnungen und Kontakte mit vielen verschiedenen Menschen
- Adäquate finanzielle Entschädigung

Fragen? Wir sind für Sie da!

Sind Sie an einem Amt im Gemeinderat interessiert? Überlegen Sie, eventuell zu kandidieren? **Die Mitglieder des Gemeinderats erteilen sehr gerne weitere Auskünfte.**

Christoph Zarth, Gemeindepräsident

AMTLICHES

Handelsregister

➔ **Altefco AG.** Statutenänderung: 17.06.2022. **Zweck neu:** Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Vertrieb von Oberflächenveredelung an Metallen. Etc... **Mitteilungen neu:** Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen per Brief oder auf digitalem Weg an die im Aktienbuch verzeichneten Adressen. **Eingetragene Personen neu oder mutierend:** Wiesli, Thomas, von Wilen (TG), in Wängi, VR-Mitglied, ohne Zeichnungsberechtigung.

➔ **Mügglger Mathias GmbH,** Niederwies 6, 8363 Bichelsee (Neueintragung). Statutendatum: 24.06.2022. **Zweck:** Die Gesellschaft bezweckt den Vertrieb, den Handel, den Import, den Verkauf und die Vermietung von Warmluftheritzern mitsamt Zubehör, von Event-, Veranstaltung- und Festinventar, von Fest- und Lagerzelten mitsamt Verbrauchsmaterial und mit Waren aller Art sowie die Erbringung aller damit zusammenhängenden Dienstleistungen inklusive Unterhalt, Service, Lagerung und Lo-



gistik. Sie kann öffentliche und private Veranstaltungen durchführen oder sich an solchen beteiligen. Etc... **Stammkapital:** CHF 20'000.–. **Publikationsorgan:** SHAB. Mitteilungen der Geschäftsführung an die Gesellschafter erfolgen per Brief, E-Mail oder Telefax an die im Anteilbuch verzeichneten Adressen. Gemäss Erklärung vom 24.06.2022 wurde auf die eingeschränkte Revision verzichtet. **Eingetragene Personen:** Mügglger Mathias, von Fischingen, in Bichelsee, GS und GF, mit Einzelunterschrift, mit 20 Stammanteilen zu je CHF 1'000.–.

«Tonwert» *
 * Tonwert
 Mehr unter www.fairdruck.ch

FAIRD RUCK

Fairdruck AG
Kettstrasse 40 | 8370 Sirnach

Filiale Zürich
Riedstrasse 1 | 8953 Dietikon

ClimatePartner
 FSC® C014413
www.fsc.org

➔ **Elektro Federer AG. Bewilligung der provisorischen Nachlassstundung** (14.07.2022): Mit Entscheid des Bezirksgerichts Münchwilen vom 27. April 2022 wird der Gesellschaft mit Wirkung ab 26. April 2022 die provisorische Nachlassstundung bis 26. August 2022 bewilligt. **Eingetragene Personen neu oder mutierend:** Rüsche, Ronny, aus Kirchberg (SG), in Eschlikon, provisorischer Sachwalter.

Handänderungen

➔ 20. Juni 2022, **Grundstück Nr. 211,** 331 m², Land, Schulstrasse 13, Wohnhaus; Veräusserer: Bod3 Immobilien AG, Rickenbach TG, erworben am 14.02.2020; Erwerber: SIGG Immobilien Treuhand AG, Eschlikon.

➔ 23. Juni 2022, **Grundstück Nr. 400,** 1'443 m², Land, Balterwilerstrasse 11, Wohnhaus, Garage; Veräusserer: Neff Albert, Eschlikon, erworben am 14.07.2020; Erwerber: Faber Tamara, Eschlikon.

➔ 24. Juni 2022, **Grundstück Nr. 706,** 180 m², Land, Im Tannenhof 1a, Wohnhaus, Tiefgarage; Veräusserer: Betschart Oswald und Rosa, Balterwiler, erworben am 12.09.1997; Erwerber: Gaupp Roman und Astrid, Wallenwil.

➔ 27. Juni 2022, **Grundstücke Nr. 1699, 1800 und 1801,** 172'768 m² Land, Stampfet, Bärlischwand 211, Bärlischwand, Wohnhaus, Remise; Veräusserer: Feuz Hans, Bichelsee, erworben am 22.12.1980, 11.03.1988 und 02.10.1998; Erwerber: Feuz Stefan, Bichelsee.

➔ 29. Juni 2022, **Grundstück Nr. S48,** 3-Zimmer-Wohnung, Hauptstrasse 19, ⁹⁷/₁₀₀₀ StWE; Veräusserer: Rusch Johann, Aadorf, erworben am 29.05.1996; Erwerber: Nesci Pascal, Eschlikon.

Baubewilligungen

➔ Godinger Gerhard und Patricia, Alte Landstrasse 2, 8362 Balterwiler, **Teiltrückbau Wohnhaus (Brandruine)**

➔ Sauter Beat und Theresia, Kienbergstrasse, 8363 Bichelsee, **Abbruch Garage/Remise**

➔ Belloni Claude Marc und Kathrin, Riesenbergstrasse 29, 8362 Balterwiler, **Schwimmbadwärmepumpe**

Bauverwaltung

Hinweis: Die laufenden **Baugesuche** sind auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet.



Sternenhof
Bichelsee

☆ Brenn- und Cheminéeholz
 ☆ Partyraum
 ☆ WC-Wagen

Markus Koller 079 675 10 60 sternenhof-bichelsee.ch

SCHÄR  INFORMATIK



Lohstrasse 22 8362 Balterswil 071 971 29 76 www.schaer-informatik.ch

THORO
PLATTENHANDEL GMBH
Roland Wey



Plättliausstellung Bichelsee

Verkauf und Verlegen von keramischen Wand- und Bodenplatten

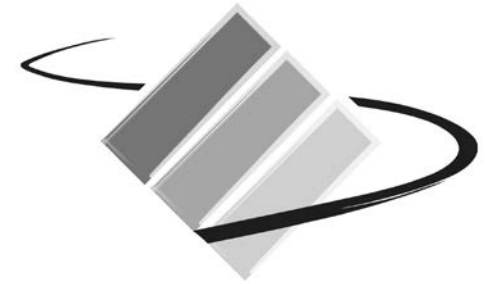
Verkauf von Verbrauchsmaterial sowie sämtlichem Werkzeug für die Verlegung.

Schnäppli-Eggä

Gewerbestr. 2, 8363 Bichelsee
071 971 17 67
info@thoro-plattenhandel.ch
www.thoro-plattenhandel.ch

ÖFFNUNGSZEITEN PLÄTTLIAUSSTELLUNG:
Mo – Do 08:00 – 11:45 / 13:00 – 17:30
Fr 08:00 – 11:45 / 13:00 – 17:00
Sa 09:00 – 12:00

AUS DEN SCHULEN



Sekundarschule

Gelungenes Musical der Abschlussklasse

Anfang Juli hiess es «Vorhang auf!» für das diesjährige Musical der Abschlussklasse der Sekundarschule Lützelburg. Obwohl sich dieses einem ernsten Thema widmete, gab es reichlich heitere Momente. Und die Besetzung der Rollen war vorzüglich.

Was geschieht, wenn uns die Emotionen übermannen, haben wir wohl alle schon einmal erlebt. Insbesondere in der Findungsphase, am Übergang von der Jugend zum Erwachsenenalter, kochen die Emotionen hoch – und stürzen unzählige junge Menschen in ein Gefühlschaos. Genau um diese Thematik dreht sich der Film «Inside Out», welcher als Basis für das diesjährige Musical «4Emotions» diente, welches die Abschlussklasse der Sekundarschule Lützelburg am 1. Juli im kleinen (familiären) Rahmen sowie am 4. und 6. Juli im grossen Rahmen aufführte – vor jeweils bestens gefüllten Rängen.

Grosses Engagement vor dem Auftritt
Geschrieben wurde das Musical «4Emotions» zu grossen Teilen von Jeannique Ackermann, schulische Heilpädagogin an der Sekundarschule Lützelburg. Als diese aus gesundheitlichen Gründen ausfiel, leisteten die beiden in die Erarbeitung des Skripts involvierten Schülerinnen Sanna Knopf und Mia Damiani noch mehr Einsatz, um das Stück rechtzeitig vollenden zu können. Mit Unterstützung von Selina Huser, Klassenlehrerin A, und Sylvie Vieli vom



Hauptfigur «Charlie» im emotionalen Chaos.

Theater Bilitz gelang es – wenngleich in sehr engem Zeitrahmen – das Musical einzustudieren und zur Auftrittsreife zu entwickeln.

Ernst und zugleich vergnüglich

Für die Musical-Gäste war dies ein Glücksfall, denn **es wäre zu schade gewesen, wären die Auftritte ins Wasser gefallen.** Die Geschichte rund um Hauptdarstellerin «Charlie», welche unter der ständigen Anwesenheit ihrer Emotionen «Joy» (Glück), «Fury» (Wut), «Yukky» (Ekel) und «Saddy» (Traurigkeit), die zu allem ihren Senf dazugeben müssen und einfach nie die Klappe halten können, leidet, präsentierte sich ungeachtet der Ernsthaftigkeit des Themas fast schon als Komödie. **Man fühlte sich zurückversetzt in die eigene Jugendzeit, fühlte mit – und konnte hie und da schmunzeln oder auch herzlich lachen.** Das lag nicht zuletzt an der **grandios gewählten Besetzung der Rollen**, die den Akteurinnen und Akteuren teils so ideal zugeteilt wurden, wie die berühmte Faust aufs Auge passt. **Wenn «Saddy» mit zitternder Stimme jammerte, «Yukky» in überheblicher Allwissenheit dozierte und «Fury» das «Mitgefühl» mit deftigen Worten eindeckte, konnte man gar nichts anders tun, als sich zu amüsieren.**

So bildete die Spielfreude, mit der das Musical vorgetragen wurde, eine Einheit mit der Mühe, die man sich beim Verfassen des Skripts und beim Einstudieren gegeben hatte – zu gunsten eines **gelungenen Auftritts, der jenen der Vorjahre in nichts nachstand.** *Redaktion*



Die motivierten Sängerinnen in Aktion.



Was tun? «Charlie» (links) steht irgendwie immer nur abseits.



Brillante Ängstlichkeit: «Saddy»



Freude am Ende der gelungenen Premiere.



**Leutenegger
Heizungen AG**
Münchwilen
Bichelsee
Balterswil

Tel. 071 966 18 46 | Fax 071 966 43 21 | info@leutenegger-heizungen.ch

Ihr kompetenter
Partner rund um
die Gebäudetechnik



A. Schwager GmbH
Innenausbau

- ◆ Umbauten
- ◆ Reparaturen
- ◆ Renovationen
- ◆ Schreinerarbeiten

Andreas Schwager
Tel. 071 970 05 39
Mob. 078 698 25 71

Höfli 5, 8363 Bichelsee
a_schwager@bluwin.ch
www.schwager-innenausbau.ch



Evangelische Kirchgemeinden
Dussnang und Bichelsee-Balterswil



Herzliche Einladung zum gemeinsamen Waldgottesdienst in der Hackenberghütte B'wil am 13. August um 19:00 Uhr

Der Gottesdienst wird durch Pfarrer
Karl F. Appl gestaltet und von der
Musikgesellschaft Eintracht Bichel-
see-Balterswil musikalisch begleitet.



Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.
Im Anschluss können Getränke,
Grillwürste etc. gekauft werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Evangelische Kirchgemeinden Dussnang und Bichelsee-Balterswil



Stellungnahme der Pfarrwahlkommission

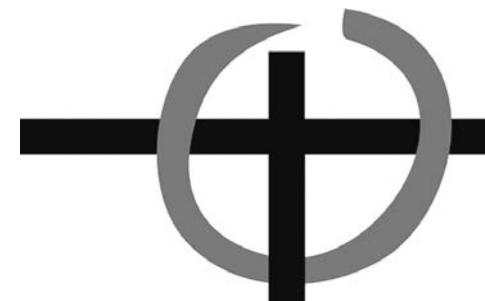
Die Pfarrwahlkommission hat den Evangelischen Kirchenbehörden von Dussnang und Bichelsee-Balterswil und damit auch dem Evangelischen Kirchenrat des Kantons Thurgau Pfarrer Rainer Grabowski für die freie Pfarrstelle einstimmig zur Anstellung vorgeschlagen. Die Kirchenbehörde von Bichelsee-Balterswil stimmte diesem Vorschlag ebenfalls zu. In der Kirchenbehörde von Dussnang fand sich für diesen Vorschlag aber keine Mehrheit. Weil damit keine einheitliche Zustimmung zustande kam, verzichtet der Evangelische Kirchenrat auf die Einsetzung von Rainer Grabowski.

Die Mitglieder der Pfarrwahlkommission haben beschlossen, von ihrem Amt zurückzutreten. Damit ist durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der beiden Kirchgemeinden eine neue Pfarrwahlkommission zu wählen.

Pfarrwahlkommission Dussnang, Bichelsee-Balterswil



AUS DEN KIRCHEN



Evangelische Kirchgemeinden

Herzlich willkommen Martin Wieland

Die evangelische Kirchgemeinde heisst Herrn Martin Wieland aus Märstetten als neuen Jugenddiakon herzlich willkommen.

Herr Wieland wird ab August 2022 den Oberstufen-Religionsunterricht leiten und das «Creatissimo», die Jugendgottesdienste sowie Events für die älteren Jugendlichen gestalten.

Martin Wieland ist 48 Jahre alt und Anfang 2020 nach 19 Jahren Tätigkeit in Peru mit seiner sechsköpfigen Familie in die Schweiz zurückgekehrt. Er hat soeben die Ausbildung als Sozialdiakon abgeschlossen und ist neugierig auf die Kinder und Jugendlichen sowie die Erwachsenen. Wir wünschen ihm für seine Tätigkeit in unserer Gemeinde viel Freude, Fantasie und Gottes Segen!

Silvia Betschart



Sie haben keine Zeit Ihre Website aktuell zu halten?
Dann ist unser Rundum-sorglos-Paket genau richtig.



Ab 49 Franken eine top aktuelle Website - inkl. Sicherheitsupdates

Die Medien-Experten für
Internetauftritte
E-Mail-Newsletter
Webshops
Logo & Graphic Design

appmulti.ch

Appmulti AG
8363 Bichelsee
071 350 13 80
info@appmulti.ch



MENSCHEN



Claudia Vogel aus Balterswil

Rang 7 am Ironman Thun erobert! Hut ab!

«Pain is only a short time, proudness is forever» – «Schmerz fühlt man nur kurze Zeit, der Stolz bleibt für immer». Diese Weisheit an der Laufstrecke half Claudia Vogel, am Ironman in Thun alles zu geben. Das Resultat war der hervorragende siebte Rang!



3,8 Kilometer Schwimmen! 180,2 Kilometer im Velosattel trampeln. 42,2 Kilometer rennen. In 12 Stunden, 28 Minuten und 38 Sekunden, was Rang 7 in der Altersklasse Frauen 45-49 Jahre bedeutete. Nein – die Teilnahme am Ironman Thun ist kein Honigschlecken, sondern eine Tortur. Ein Kampf gegen die Uhr, die anderen Teilnehmerinnen und – vor allem auch – den inneren Schweinehund. Damit Letzterer im Zaum gehalten werden kann, braucht es viel Motivation. Damit die Uhr und die anderen Sportlerinnen nicht die Oberhand gewinnen, braucht es **jede Menge Training**.

Da fragt man sich: Wie schafft Claudia Vogel das eigentlich? Sie selbst sagt: «Natürlich braucht es viel Willen und auch Disziplin. Aber es **braucht insbesondere auch die nötige Organisation, um das Training mit der Betreuung von zwei Kindern, der Schichtarbeit als Pflegefachfrau und dem Erledigen der Hausarbeiten unter einen Hut zu bringen.**»

Was zwar logisch und irgendwie simpel klingt, ist im Familienalltag eine Herausforderung, an der wohl – seien wir ehrlich – **die meisten von uns scheitern dürften**. Claudia Vogel indes hat ihre Wege und Methoden da-



für gefunden: «Der Bichelsee reichte, um das **Schwimmtraining zu absolvieren**. Zudem ist es dort viel schöner als in jeder Badi – und nach einem Smalltalk mit Esther oder Sonja hängte ich einfach noch ein Lauftraining an.» Das **Velotraining «erledigte» sie auf dem Arbeitsweg**. Statt mit dem Auto radelte sie mit dem Rennvelo nach Winterthur – zu jeder Tageszeit, wann immer die Schichtarbeit rief. Auch in der Freizeit verzichtete sie in aller Regel aufs Auto. «**Besuchten wir eine Freundin in Gibswil, setzten sich die Kinder in den Veloanhänger – und der Nachhauseweg führte uns über die Hulftegg**. Manchmal hatten wir auch zwei Anhänger dabei. Die Kinder durften so lange selbst fahren, bis ihre Beine müde wurden, und wurden dann in den Hänger verfrachtet.»

Wundern Sie sich also nicht, liebe Leser*innen (also jene, die Claudia Vogel nicht ohnehin schon kennen), wenn ihnen die junge Frau auf diesen Bildern **schnellen Fusses oder rasanten Pedales** begegnet, im Schlepptau nicht selten einen Anhänger, aus dem Kinder fröhlich winken. Es ist alles für den Sport – **gut organisiert, freiwillig, sehr anstrengend und – wie man sieht – sehr erfolgreich**. CHAPEAU! Redaktion





Revierförster Claude Engeler

«Ich hatte den besten Job der Welt!»

40 Jahre amte Claude Engeler aus Balterswil als Revierförster. Am 29. Juli wurde er vom Vorstand des Forstreviers Sirnach geehrt und in den Ruhestand verabschiedet. Wir blicken mit ihm auf vier Jahrzehnte Arbeit im Wald zurück.

Am 2. August 1982 wäre der erste Arbeitstag von Claude Engeler als Revierförster gewesen – eigentlich. **Doch der Start in das Amt, das er 40 Jahre lang mit Leidenschaft und viel Erfolg ausübte, verlief anders als geplant.** «Aufgrund eines perforierten Blinddarms konnte ich erst mit zwei Wochen Verspätung loslegen», erinnert sich Claude Engeler. «Dafür gelang mir der Einsteig dann umso besser.»

Der Grund: **Mit dem Meliorationsprogramm erlangte das zuvor stark diversifizierte, nur wenig strukturierte Forstwesen der Region eine stabile Basis.** «Mit der Walderschliessung, der Definition eindeutiger Grenzen sowie der Erarbeitung klarer Pläne und Zielsetzungen wurden zentrale Grundlagen für eine **zielgerichtete, nachhaltige und effektive Waldbewirtschaftung** geschaffen», sagt Claude Engeler. Für ihn wichtig in dieser Phase – und DAS zentrale Element seiner 40 Jahre währenden Tätigkeit – war die **Wissensvermittlung.** «Wer andere von seinen Konzepten überzeugen will, muss zuallererst Aufklärungsarbeit leisten. Denn **aus Wissen erwächst Verständnis – und**

dieses ist die Basis für Motivation und zielgerichtete Veränderung, welche nur gemeinsam gelingen kann», betont Claude Engeler.

Entsprechend engagierte er sich stark in der Zusammenarbeit mit den Waldbesitzern, gab sein Fachwissen an diese weiter, schulte seine Mitarbeitenden und weibelte unermüdlich für innovative Konzepte bei der Pflege und Bewirtschaftung der Wälder. **«Ich engagierte mich mehr als 25 Jahre im Rahmen der überbetrieblichen Kurse für den Nachwuchs. Zudem gab ich als Sicherheitsfachmann EKAS und Auditor der Branche in Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz Fachwissen, Tipps und Tricks in der Holzhauerei und der Forstwirtschaft weiter»,** erklärt Claude Engeler, der im Juni 2008 die **Claude Engeler Holzerkurse GmbH gründete,** ein heute landesweit bekanntes und geschätztes Kompetenzzentrum für die forstliche Ausbildung. Dieses wird übrigens, verrät er, ab kommendem Jahr vom Kanton weitergeführt.

Was Claude Engeler bei der **Etablierung fundiert konzipierter und anerkannter Aus- und**



Die Vermittlung von Fachwissen an die Waldbesitzer, seine Mitarbeitenden, Kinder, die breite Öffentlichkeit sowie natürlich Fachpersonen – wie hier beim Kurs «Motorsägeneinsatz für Feuerwehren» anno 2019 in Sirnach – war Revierförster Claude Engeler stets ein grosses Anliegen.



Judith und Claude Engeler können künftig auf diesem «Ruhestandsbänkli» das Leben geniessen.

Weiterbildungskonzepte half, waren nicht zuletzt seine **persönlichen Erfolge als Berufssportler.** Claude Engeler ist mehrfacher Schweizermeister, war nordischer Meister und Weltmeister, und leitete – von 2000 bis 2020 – das STIHL Schweiz Werksteam, das unter anderem sieben Junioren-Weltmeister hervorbrachte (siehe auch Box Seite 31).

«Für mich war es sehr interessant, zu beobachten, wie meine Mitarbeitenden, die Waldbesitzer und der Berufsnachwuchs **auf meine Prinzipien und Ideen zuerst oft zurückhaltend, dann mit Verständnis und später mit Überzeugung reagierten»,** erklärt Claude Engeler. «Unter meiner Philosophie von «Weniger ist mehr» konnten sich viele meist erst dann etwas vorstellen, wenn ich ihnen im Wald, vor Ort, zeigte, wie viel einfacher alles wird, wenn man nur **das Richtige zur rechten Zeit tut.»**

Nicht anders erging es **Daniel Böhi, seit 2010 Kantonsforstingenieur des Kantons Thurgau** und zuvor, ab November 2005, als Kreisforstingenieur des Forstkreises 1 Claude Engeler direkter Vorgesetzter. Dieser erklärte während der offiziellen Verabschiedung von Claude Engeler am 29. Juli 2022: «Kaum hatte ich mein

Amt als Kreisforstingenieur angetreten, nahm mich Claude, dem sein Ruf als Holzer-Weltmeister vorauselte, mit in den Wald – und **zeigte mir, wie man mit dem Inhalt eines einzigen Kettensägentanks ein Waldstück so verjüngt und pflegt, dass in diesem die nächsten 10 Jahre de facto nichts mehr getan werden muss.»** Das, so Böhi, habe ihn mindestens ebenso beeindruckt wie Claude Engeler's Wille zur steten Innovation und persönlichen Weiterbildung. «Claude Engeler hat sich – bis hin zur Jagdausbildung und der Pacht eines Jagdreviers für die Dauer von acht Jahren – in alle relevanten Themen intensiv eingearbeitet. **So gelang es ihm, die Sicht Dritter zu verstehen und diesen auf Augenhöhe zu begegnen. Entsprechend wurde er von allen Parteien geschätzt – und respektiert.»**

Heute präsentiert sich das Forstrevier Sirnach in bester Verfassung – und genießt den Ruf eines «Vorzeigereviers» – im Kanton und über dessen Grenzen hinaus.

«Im kantonalen Vergleich nimmt das Forstrevier Sirnach einen Podestplatz hinsichtlich **Artenvielfalt und Biodiversität** ein», erklärt Claude Engeler. ⇨



Kurt Baumann, Gemeindepräsident von Sirnach (rechts), überreichte Claude Engeler im Namen der fünf Gemeinden des Forstreviers zum Abschied ein Bäumchen sowie mehrere Reisegutscheine.

Dafür sorgten, so der Revierförster, zahlreiche in Abstimmung mit dem Kanton, aber auch den Waldbesitzern, getätigte Massnahmen. «Mit Habitatsbäumen, Altholzinseln und Waldreservaten, die dank Verträgen mit den Waldbesitzern während bis zu 50 Jahren nicht mehr als unabdingbar nötig bewirtschaftet werden, haben wir **eindeutig messbare Veränderungen zum Besseren** erreicht», sagt Claude Engeler.

Was ihn dabei besonders freut: **Musste er in früheren Jahren seinen Mitarbeitern jeweils einschärfen, welchen Baum sie beim Aufräumen eines Waldareals bitte stehenlassen sollen, erkennen diese heute selbst, welcher Baum sich als «Paritätspflanze» eignet** – und vermeiden es, diesen einfach zu fällen.

Claude Engeler erklärt dazu: «Paritätsbäume, die wir stehen und dem natürlichen Lauf der Dinge überlassen, sind die **Eiweisspeicher des Waldes.**» Dies, weil auch das sogenannte «Totholz» lebt, wie er betont. «Selbst wenn ein Baum stirbt, sein Holz sich zersetzt, bildet ein Paritätsbaum über viele Jahre hinweg einen

Hort der Artenvielfalt, an dem sich Insekten wie Spinnen, Milben, Tausendfüssler, Käfer und Maden ansiedeln, welche ihrerseits die Nahrungsgrundlage von Vögeln, Fledermäusen und anderen Tieren bilden.»

Aus diesem – und vielen anderen Gründen – setzte sich Claude Engeler während seiner gesamten Berufslaufbahn dafür ein, **nicht nur in der Natur, sondern vor allem mit der Natur zu arbeiten.** Daran habe sich nie etwas geändert, auch wenn sich das von ihm stets erhoffte Verständnis nur sehr langsam, bisweilen gar zögerlich etabliert habe, wie er mit Bedauern eingestehen muss: **«Rückblickend auf 40 Jahre Arbeit muss ich sagen, dass sich so manches nicht im von mir erhofften und angestrebten Tempo verändert hat.** Natürlich haben wir in unserem Revier grosse Fortschritte erreicht – und der Erfolg gibt uns Recht. Doch ich war all die Jahre immer auch ein Einzelkämpfer.»

Seine Hoffnung ruht entsprechend auf den nachfolgenden Generationen – weshalb er sich stets in der Nachwuchs- und Öffentlich-

keitsarbeit engagierte. Er organisierte **2000 und 2021 die beiden legendären Köhlerfeste auf dem Hackenberg und der Hochwacht** – und sensibilisierte **unzählige Schulklassen** in Exkursionen für die Schönheit und den Erhalt der Natur des Waldes.

Für die Zukunft vertraut er auf die frische Energie seines **Nachfolgers, dem 29 Jahre jungen Ramon Ritter**, den er die vergangenen drei Monate in die Geheimnisse des Forstreviers Sirnach einweichte. **«Ich kann Ramon ein in seiner Art einzigartiges Forstrevier übergeben»,** sagt Claude Engeler. «Wir können dank der zwei grössten Sägereien des Kantons unser gesamtes Holz im eigenen Revier absetzen, wobei die Nachfrage das Angebot übersteigt. Die Wälder sind gesund und stabil, der Spirit der Waldbesitzer ist hervorragend, die Zusammenarbeit klappt bestens. **Alles zusammengenommen verfügt das Revier über eine stabile Basis für eine gute Zukunft.»**

Redaktion

Claude Engeler: Weltmeisterlich gut im Holzen



Claude Engeler war nicht nur als Revierförster und Leiter der Claude Engeler Holzerkurse GmbH, erfolgreich, sondern auch als Berufs-Sportler.

Von 1987 bis 1999 startete Claude Engeler an gesamthaft fünf Berufs-Weltmeisterschaften sowie diversen nationalen und internationalen Waldarbeiter-Wettbewerben. Seine Bilanz: **Mehrfacher Schweizermeister, Weltmeistertitel im Präzisionsschnitt 1997 und Gewinn der nordischen Meisterschaft im Zielfällen anno 1996.**

Von Januar 2000 bis ins Jahr 2020 amtierte er zudem als **Leiter des auf seine Initiative hin gegründete STIHL Schweiz Werksteams** – und eroberte mit diesem bei der WM 2000 in Norwegen auf Anhieb Gold und Bronze. **Am Ende kamen 14 Gold-, 11 Silber- und 10 Bronzemedailles, zahlreiche Schweizermeister-Titel sowie der Weltrekord im Kombinationschnitt, erzielt vom Basler Revierförster Balz Recher bei der Berufs-WM 2016 in Wizla (Polen), zusammen.**

Redaktion



Claude Engeler arbeite 40 Jahre mit Weitsicht und Hingabe – im Wald und für den Wald.



Brot des Monats

«Die Schweiz im Herzen»

Einfach himmlisch fein

Sonntag
7.30 bis 11.30 Uhr
geöffnet!

Bäckerei-Konditorei
Priska & Martin Bosshard
Hackenbergstrasse 5
8362 Balternwil
☎ 071 971 16 54

Jetzt wieder aktuell:
Feine hausgemachte Waldbeer-Glacé – und unsere
Bichelsee-Taucherli. Immer ein beliebtes Mitbringsel

Mehr auf www.beck-bosshard.ch, Facebook, Instagram & Twitter

Bernath

Haustechnik GmbH

Hanspeter Bernath

Garten- und Umgebungspflege
Reinigungsarbeiten
Technischer Dienst
Hauswartungen

Hofacker 1
8362 Balternwil

Tel. 071 971 44 18
Fax 071 971 44 20
Natel 078 751 43 23
Email info@bedi.ch
www.bedi.ch



**Rasenpflege vom Profi.
Jetzt Termin vereinbaren.**

Bahnhofstrasse 22a
8360 Eschlikon
071 971 16 16

Unterdorf 3
8363 Bichelsee
071 971 36 15

bingesserhuber.ch



bingesser huber elektro ag

AUS DEN VEREINEN



Jugi Balternwil

Die neue Turnsaison startet in Kürze!

Eltern und Kinder aufgepasst: Nach den Sommerferien, ab 5. September 2022, startet das Sportangebot der Jugi Balternwil in die neue Saison.

Schnupperwoche im August

Vom **22. bis 26. August** findet die diesjährige Schnupperwoche statt. In dieser können Neueinsteiger*innen das Angebot kostenfrei und unverbindlich kennenlernen. Auskünfte erteilen **Simon Bertolf**, Jugendverantwortlicher TV Balternwil, 079 344 44 36, simon.bertolf@bluewin.ch, und **Jasmin Raschun**, Jugendverantwortliche DTV Balternwil, 078 813 26 08, jasmin.raschun@gmail.com.

KITU & MuKi: Start Anfang September

Das Kinderturnen (KITU) startet am Montag, 5. September 2022, 15.30 – 16.30 Uhr, das Mutter-Kind-Turnen (MuKi) startet am Dienstag, 6. September 2022, 8.45 – 9.45 Uhr, jeweils in der Turnhalle Rietwies.

Die Trainingsdaten der Mädchen-, Knaben- und Unihockeyriege finden Interessierte in der NBB vom Juli 2022 auf Seite 58.

Infos im Internet

Mehr Infos gibt's im Web auf www.tvbalterswil.ch und www.dtvbalterswil.ch *Redaktion*



MUKI-Turnen Balternwil

Chum doch ab 6. September au is

MUKI-Turnen in Balternwil

Dienstag, 8.45 – 9.45 Uhr

Turnhalle Rietwies

Alle Kinder von 2 – 4 Jahren sind herzlich willkommen!

Leitung:

Sarah Stark
079 417 82 50
sarah61088@hotmail.com

**Über zahlreiche
Anmeldungen freue
ich mich!**



SVKT Bichelsee

Matsch und Dreck – für den guten Zweck

«Schlamm, Schaum und Spass sowie ein Batzen für den guten Zweck!» So lautete das Motto am 9. Juli 2022 für die Handvoll Mädels des SVKT Bichelsee, welche am «Muddy Angel Run 2022» in Hüntwangen teilnahmen – und vor nichts zurückschreckten.

Der «Muddy Angel Run» ist ein exklusiv für Frauen entwickelter Hindernislauf, der in mehreren Ländern Europas durchgeführt wird. In der Schweiz fand er dieses Jahr zum vierten Mal statt. Am Start waren dieses Jahr auch eine Handvoll Frauen des SVKT Bichelsee.

Der über fünf Kilometer führende Parcours führte diese über 15 spassige Hindernisse, gespickt mit Schlammlöchern und einem Schaumbad. Dabei geht es einzig darum, die Strecke zu bewältigen – gleichgültig, ob joggend, laufend oder einfach gemütlich gehend.

Denn es gibt keine Zeitnahme, jede Frau respektive jedes Team bestimmt selbst das individuelle Tempo.

Zuerst aber galt es, die Anfahrt zu bewältigen. «Hüntwangen? – noch nie gehört!» – doch mithilfe tatkräftiger Navigatorinnen wurde der Ort letztlich sehr einfach gefunden. Am Ziel angekommen, folgte ein Zwei-Kilometer-Marsch vom Parkplatz bis zum eigentlichen Start, dem Amphitheater. Nach dem Einchecken und der Gepäckabgabe wurden zuerst viele Erinnerungsfotos geschossen – noch ohne



Fünf Frauen des SVKT Bichelsee starteten am diesjährigen «Muddy Angel Run» im zürcherischen Hüntwangen. Neben viel Spass generierte die Teilnahme auch eine Spende zugunsten des Kampfes gegen Brustkrebs.

Schlamm. Zudem verköstigten sich die SVKT-Damen an den zahlreichen Essensständen, bis es dann schliesslich um 13.40 Uhr Ernst galt.

Wir waren nicht schlecht dran, joggten mehr als die Hälfte der Strecke strikt durch. Die Route führte uns dabei über viele witzige Hindernisse wie zum Beispiel über einen Reifentepich, in eine Schaumparty hinein, eine Riesenrutsche hinab oder unter einem Gitterbecken durch.

Das Highlight aber waren die Schlamm-Hindernisse. Durch die matschige Krabbelstrecke kriechen oder das Schlammbecken zu überwinden, wobei die Eine oder Andere auch gerne einen Tauchgang wagte, brachte die Laune der Teilnehmerinnen auf den Höhepunkt.

Nicht zu vergessen: Wir hatten ein unersetzbares Publikum zur Seite, das uns tatkräftig unterstützte. Danke Sandra, Leano und Simon an dieser Stelle!

Der Tag war ein voller Erfolg – zumal es beim Anlass nicht einzig und allein ums Vergnügen ging, denn jedes Teilnahmeticket und jeder Shop-Einkauf generieren jeweils 1 Euro Spende für Organisationen, welche sich im Kampf gegen Brustkrebs engagieren!

Wir werden nächstes Jahr auf jeden Fall wieder am Start sein! Die Damen vom SVKT Bichelsee



Willst du bei uns einsteigen?

Wir suchen:

Mitarbeiter:in techn. Unterhalt / Betriebsunterhalt

Mitarbeiter:in Auftragserfassung

Weitere Infos dazu findest du unter www.altefco.ch/stellen

Wir freuen uns auf dich!

Meitliriese Bichelsee

Ein toller Jugitag und Saisonabschluss

Am 11. Juni reiste die gesamte Meitliriese Bichelsee nach Waldkirch an den Jugitag. Bei herrlichem Wetter absolvierten die Mädchen diverse Disziplinen. Danach schlossen sie das Meitliriese-Jahr fröhlich ab.

Am Jugitag in Waldkirch standen die Disziplinen Kugelstossen, Ballwurf, Sprint, Hindernislauf, Korbeinwurf, Seilspringen und Weitsprung auf dem Programm, wobei die Meitliriese Bichelsee die Einzeldisziplinen vor dem Mittag mit dem Hindernislauf abschloss. An einem schattigen Platz konnten die Mädchen die Pausen überbrücken – mit Frisbee und verschiedenen Spielen in der Gruppe.

Nach einem feinen Mittagessen, absolvierten wir noch die Gruppendisziplin mit der Pendelstafette. Anschliessend durften wir an der Rangverkündigung noch jubeln. Ladina Schmalz erreichte den 2. Rang und Delia Küng eroberte Platz 3. Malin Graf erhielt mit Rang 4 in ihrer Kategorie eine Auszeichnung. Neben diesen drei Mädchen durften auch Luana Schütz, Lennja Ita, Milena Gaio und Jessica Stachino am Final in Kriessern teilnehmen.

Mit diesem tollen Jugitag liessen wir das Saisonjahr der Meitliriese gross und klein am Abschluss beim Minigolf spielen und bei einer Tanz- und Spiele-Lektion mit Glacé ausklingen.

Wir freuen uns darauf, nach den Sommerferien mit vollem Elan und erneut mit vielen Mädchen ins neue Meitliriesen-Jahr zu starten. Hier die Infos und Kontakte:

- **Meitliriese klein:** Montag, 18.00–19.00 Uhr, Marina Furrer, 079 259 30 43.
- **Meitliriese gross:** Donnerstag, 17.45–19.00 Uhr, Nadja Preisig, 079 832 26 04.

Nadja Preisig



Viel Sportgeist, tolle Glücksgefühle nach Erfolgen, ab und zu eine verdiente Pause (mit Glacé) und viel Spass in der Gemeinsamkeit – das war das Meitliriese-Jahr 2021-'22!





Schwager

Bedachungen AG

Dach- und Fassadenbau

8376 Fischingen | 8360 Wallenwil/Eschlikon
071 977 15 67 | www.schwagerag.ch

Historischer Verein Bichelsee-Balterswil

Das Spritzenhaus Bichelsee

Das Spritzenhaus Bichelsee – ein Relikt aus alten Zeiten mit historischer Bedeutung – feierte 2020 sein 150-jähriges Bestehen. Da damals nicht gefeiert werden konnte/durfte, holt der Historische Verein, der es renoviert hat, dies im September 2022 nach.

Die Geschichte des Spritzenhauses

Um 1870 markierte nur ein **eingeschossiger Kleinbau mit Giebedach und einem zeitgemässen Mantel aus Holzschindeln** den östlichen Dorfeingang – das Spritzenhaus. Es diente von Beginn weg als Feuerwehrdepot und beherbergte damals eine **handbetriebene Feuerspritze und allerhand Zubehör**, darunter eine Leiter, die länger war als das Gebäude, weshalb eine Auswuchtung im Westen angebracht wurde.

Historische Bedeutung erfuhr das **Spritzenhaus am 29. Juni 1884**, als das in ihm gelagerte Löschzeug bei der Feuersbrunst von Balterswil zum Einsatz kam. An diesem für Balterswil schwarzen Sonntag brannte fast ganz Balterswil nieder. Mehr dazu können Interessierte in den NBB-Ausgaben Juni bis August 2020 nachlesen – auch im elektronischen Archiv auf der Website der Gemeinde.

Renovierung – über Jahre hinweg

2001 setzte sich der Historische Verein für die Erhaltung des Spritzenhauses ein – und übernahm dieses von der Politischen Gemeinde in Pacht. Als Gegenleistung verpflichtete sich der Historische Verein dazu, **das Gebäude zu sanieren**. Gesagt getan plante, organisierte und erledigte der damalige Vorstand alle nötigen Renovationsarbeiten – von 2001 bis 2018.

Zur Finanzierung der Sanierung, die letztlich ungeachtet der **unzähligen Frondiensteinsätze** der Vereinsmitglieder rund 71'000 Franken kostete, wurde **2002 der Vollmond-Treff ins Leben gerufen**. Dank dem damit generierten monatlichen Erlös konnten die Sanierungsarbeiten bezahlt werden.

Den Startpunkt der Sanierung markierte der Ersatz des alten Eingangstores. Das alte

Tor, welches während vieler Jahre als Werbeplatz für Plakate gedient hatte, war leider nicht mehr zu reparieren. Doch nicht nur Plakatkleber, sondern **auch Holzwürmer hatten dem Gebäude zugesetzt**. Daher wurde im zweiten Schritt das gesamte Holz im Inneren **entwurmt, der Boden erneuert und es wurden zwei neue Fenster eingesetzt**. Um das Jahr 2011 erfolgte der heute ersichtliche Ausbau inklusive **Ersatz des Mobiliars und Inventars**, nachdem die mobile Bar des Turnvereins wieder zurück in die Lützelburg gebracht worden wurde.

Die Holzplatten für die Tische wurden von Markus Hubmann zugeschnitten und geliefert. Der «Wurzeltisch» wurde von Vorstandsmitglied Heinz Müller vorbereitet. Die Hocker konnten vom Restaurant National beim Bahnhof Winterthur günstig erworben werden.

Ein weiterer Meilenstein war die **Erneuerung des Daches mittels alter Ziegeln durch Martin Dönni**. In den Jahren 2017/2018 wurden die Grundmauern repariert und mit Sickersteinen versehen. **Zudem wurde die Fassade mit einem Schindelschirm erneuert**. Diese Arbeiten erledigte die **gemeinnützige Organisation «Kompass»**. Den Aussenweg zum Toitoi-WC errichtete **Ernst Beerli**.

Seit diesem Zeitpunkt sind die Sanierungsarbeiten (aktuell) abgeschlossen und das Spritzenhaus erstrahlt im heutigen Glanz.

20 Jahre Vollmond-Treff

Der Vollmond-Treff wurde am 27. Februar 2002 zum ersten Mal durchgeführt – und gilt seit diesem Zeitpunkt als beliebter monatlicher Begegnungsort sowie fester Bestandteil des Dorflebens. **An dieser Stelle dankt der gesamte Vorstand des Historischen Vereins**



Angepackt und Schönes erhalten sowie Beliebt erschaffen: Das Vereinsteam bei der Renovierung.

den vielen (treuen) Gästen von Herzen. Mit ihrem Besuch des Vollmond-Treffs haben Sie alle massgeblichen Anteil an der gelungenen Renovation – und der Verein hofft, dass Sie dem Vollmond-Treff auch künftig treu bleiben werden, damit die Erfolgsgeschichte weitergehen kann!

Doppelt feiern am 10. September

Aufgrund von Corona zwei Jahre später als geplant, möchte der Historische Verein Bichelsee-Balterswil das Jubiläum **«150 Jahre Spritzenhaus»** gemeinsam mit der Bevölkerung feiern – gepaart mit dem aktuellen Jubiläum **«20 Jahre Vollmond-Treff»**.

In der Vollmondnacht vom 10. September 2022 veranstalten wir ein Fest – inklusive einer Zeitreise über die Renovation des Spritzenhauses. Tragen Sie deshalb das Datum für den Jubiläums-Vollmond-Treff bereits in Ihrer Agenda ein!

Der Festakt-Apéro mit Gemeinderat Janik Bosshard findet von 17 bis 18 Uhr statt, musikalisch umrahmt von Peter Baumann und Markus Aepli. Um 18 Uhr startet der Jubiläums-Vollmond-Treff mit einer Bilderschau der Renovationsarbeiten (weshalb wir, der Spannung zuliebe, hier keine Bilder vorwegnehmen).

Der Historische Verein freut sich auf viele Gäste und eine schöne Feier!

Thomas Egli



Das Spritzenhaus anno 2001, noch unrenoviert.



Der Vollmond-Treff heute: Urig und gemütlich.



Verein zur Förderung der Lebensqualität

Exkursion zum Kraftort nach Aesch bei Forch

Am 23. Juli führte eine Exkursion die Teilnehmenden auf eine kleine Rundwanderung bei der Gemeinde Aesch bei Forch. Dort, im Bereich der Tägerntwis, befindet sich einer der wohl stärksten Kraftorte der Schweiz.

Unscheinbar, aber mit starker Kraft

Der Kraftplatz in Aesch bei Forch (Gemeinde Maur) ist nicht offensichtlich, denn er liegt **inmitten von Feldern und Bauernhöfen** auf dem sogenannten Tägerntügel. Aesch bei Forch ist wahrlich **ein meditativer Ort**, fern von jeder Hektik. Eingebettet in üppige Wiesen und Felder erscheint dieser Kraftplatz als **subtiler Ort der Kraft, der es in sich hat**. Selbst das reine

Begehen der schmalen Strassen im nahen Umkreis laden den Besucher auf und bringen ihn wieder in seine Mitte!

Die Natur macht Störzonen sichtbar

Dass dieser Ort eine unglaubliche Kraft aufweist, lässt sich auch daran erkennen, dass Pflanzen und Bäume, welche auf einer Störzone (beispielsweise dem Kreuzpunkt einer Was-



serader) wachsen, **seltsame Verformungen** (Verdrehungen im Baumstamm) aufweisen. Dies lässt sich dadurch erklären, dass die Kraft des Ortes auch die Störzonen verstärkt. **Solche Punkte sind in diesem Gebiet ebenfalls vorhanden. Für Laien ist es deshalb nicht ratsam sich ausgerechnet bei diesen Stellen aufladen zu wollen.** Doch die Natur macht die Störzonen in der Erscheinung, etwa von Bäumen, auch für das Auge des Laien sichtbar.

starben pro Tag bis zu 35 Diensttuende, was in den Familien Dienst leistender Familienväter – bedingt durch die fehlende soziale Absicherung – grosse Not auslösen konnte.

Da die Schweiz im Ersten Weltkrieg nicht Schauplatz kriegerischer Auseinandersetzungen war, **gab es keinen Toten durch Kriegshandlungen. Dennoch wurden die vielen während des Dienstes krankheitsbedingt verstorbenen Soldaten als Gefallene gezählt.** Zu ihren Ehren wurden im ganzen Land Erinnerungsstätten und Denkmäler errichtet. In diesem Sinn bildete sich 1920 auf Initiative der Unteroffiziersgesellschaft des Kantons Zürich auch eine Kommission, die sich zum Ziel gesetzt hatte, **im Kanton Zürich ein schlichtes Denkmal für all jene Wehrmänner zu errichten, die während des Aktivdienst im Ersten Weltkrieg verstorben waren.** Schliesslich wurde die Forch ausgewählt.

Mit neuen Eindrücken und einem Dank an den **Exkursionsleiter Heinz Müller** beendete die Gruppe ihren Nachmittagsausflug.

Bruno Flater

Weiter zum Wehrmännerdenkmal

Nach dem Besuch des Kraftortes führte der Weg weiter zum **Wehrmännerdenkmal aus dem 1. Weltkrieg.** Während in diesem in Europa ausserhalb der Schweiz zwischen acht und zehn Millionen Soldaten ums Leben kamen, **starben rund 3'000 Angehörige der Schweizerischen Armee** während ihrer Dienstzeit. Abgesehen davon wurden zwischen Juli 1918 und Juni 1919 in der Schweiz **ca. 25'000 Personen allein durch die Spanische Grippe dahingerafft**, darunter auch Soldaten im Aktivdienst. Während der ersten Grippewelle von 1918

Sanft & effektiv: Orthomolekulare Pflege-Essenzen!



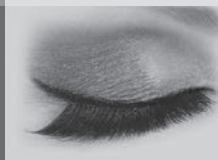
Pflege, die wirkt!
Die richtigen Nährstoffe, individuell kombiniert für die Bedürfnisse Ihrer Haut! Sie werden begeistert sein!

Buchen Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin!

blickfang

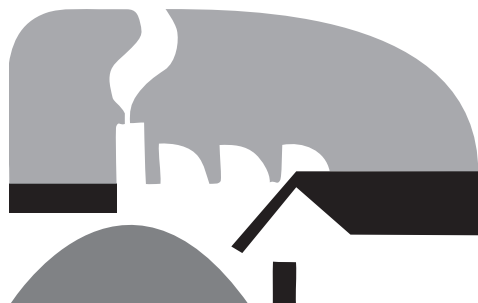
Ihr persönliches Kosmetikstudio

info@blickfang-kosmetik.ch
www.blickfang-kosmetik.ch



Judith Andri
Unterdorf 5
8363 Bichelsee
Tel.: 071 971 41 29

WIRTSCHAFT



Schmid AG, Energy Solutions

Heizen – mit Holz oder einer Wärmepumpe

Eine effiziente Heizung schont die Umwelt – und das Portemonnaie. Doch welche Heiztechnologie soll man wählen, worauf muss man bei der Planung achten und wie klappt es mit Fördergeldern oder Klimaprämien? Die NBB hat nachgefragt.



Marco Bichsel ist Marketing Manager Domestic der Schmid AG, energy solutions aus Eschlikon.

Weg von Gas oder Öl! Das wollen derzeit viele Immobilienbesitzer. Sie alle stellen sich dabei dieselben Fragen – und diese zu beantworten, ist nicht immer einfach. Um etwas Licht ins Dunkel zu bringen, fragte die Redaktion **Marco Bichsel, Marketing Manager Domestic der Schmid AG, energy solutions.** Das Eschliker Unternehmen beliefert Installateure aus der Region, berät Bauherren und Immobilienbesitzer und produziert und vertreibt sowohl Holz- als auch Wärmepumpenheizungen.

NBB: Herr Bichsel, welche Gründe sprechen grundsätzlich für eine Heizungssanierung?

Marco Bichsel: «Zuvorderst steht die **höhere Effizienz, also geringere Heizkosten.** Aber auch mehr **Umweltfreundlichkeit** dank geringeren Emissionen, CO₂-Neutralität, **mehr Zuverlässigkeit** und nicht zuletzt **gesetzliche Vorschriften**, die beim Ersatz alter Nachtspeicher- und Ölheizungen zum Umstieg auf umweltfreundlichere Technologien verpflichten, sind die Haupttreiber der aktuellen Entwicklung.»

Die Schmid AG entwickelt und produziert seit 1936 Holzheizungen. Welche Vorteile bietet Holz als Energieträger?

«Holz ist erstens ein lokal verfügbarer Energieträger, was eine **hohe Versorgungssicherheit und eine gute Preisstabilität** beschert. Zweitens ist Holz **CO₂-neutral, nachhaltig und besonders klimafreundlich.** Drittens arbeiten moderne Holzheizungen – egal ob mit Pellets, Hackschnitzeln oder Stückholz beschickt – sehr **sauber und effizient.** Viertens sind Holzheizungen nahezu beliebig skalierbar. Daher eignen sie sich **für Einfamilienhäuser ebenso wie für Mehrfamilienhäuser, Gewerbegebäude und Industrieanlagen.** Wir haben beispielsweise die Biomassekesseltechnologie für eine Anlage der Nippon Steel Company geliefert, die 3,2 Megawatt Leistung hat. Zum Vergleich: Eine Pelletheizung für ein Einfamilienhaus hat etwa 15 bis 50 kW Leistung.»

Die Schmid AG vertreibt seit zwei Jahren auch Wärmepumpen des Herstellers Nibe. Welche

Argumente sprechen aktuell für eine Wärmepumpenheizung?

«Insbesondere Luft/Wasser-Wärmepumpen sind **schnell und einfach zu installieren** – und die grundsätzlich einzig sinnvolle Option für Gebäude, die über kein Kamin verfügen, etwa, weil sie für eine Nachtspeicherheizung geplant wurden. **Lösungen mit einer Erdsonden-Wärmepumpe sind zwar teurer, aber bei tiefen Aussentemperaturen auch effizienter.** Je nach Zugänglichkeit, Lage, Grösse und Heizungsart – Radiatoren oder Fussbodenheizung – der Immobilie ist die eine oder die andere Variante die bessere. Zudem sind Wärmepumpen **wartungsarm, langlebig, leise und günstig im Betrieb – solange die Strompreise stimmen.**»

Sie erwähnten gerade das Kamin im Haus: Welche Voraussetzungen müssen für eine Holzpellet-Heizung sonst noch gegeben sein?

«Es braucht einen trockenen Lagerraum oder ein Silo für das **Pelletlager** – möglichst nah an der Zufahrt für den Pellet-Liefer-LKW, →



Die Schmid AG, energy solutions, entwickelt und baut Holzheizungen von gross bis klein – seit 1936.

mindestens 4 m² gross und nicht weiter als 25 Meter vom mindestens 6 m² grossen Heizungsraum entfernt. Klingt vielleicht kompliziert – aber meist erfüllt der bisherige Öltankraum alle Kriterien für ein Pelletlager. Wichtig ist zudem, dass **der Kamin feuchteunempfindlich ist** – dank Chromstahl- oder Keramikinnenrohr.

Sinnvoll ist in den meisten Fällen auch ein **Pufferspeicher** und abhängig von der Kesselbauart und dessen Grösse ist auch ein **Energiespeicher** notwendig.»

Worauf ist bei der Holzheizung und deren Technologie sowie Ausstattung zu achten?

«Auf gute Qualität und moderne, langlebige Technik sowie auf die optimale Eignung für die individuellen Anforderungen und Gegebenheiten des entsprechenden Gebäudes.

Dafür braucht es unbedingt seriöse Beratung und die Kenntnis der aktuellen Systeme. **Heutige Pelletheizungen sind vielseitig.** Sie eignen

sich dank intelligentem Heizkreismanagement für mehrere Heizkreise, sind mit Solarthermiefunktion erhältlich, können teils auch feuchte Brennstoffe verwerten und vieles mehr. Zudem können sie miteinander kombiniert werden. Etwa so, **dass die Pelletheizung automatisch übernimmt, wenn die Stückholzheizung nicht nachgefüllt wurde – und ebenso automatisch wieder abstellt, sobald die Stückholzheizung wieder befüllt wurde.** So ist Wärme immer garantiert – auch wenn mal Ferienzeit ist oder das Nachfüllen nicht möglich war oder ganz einfach schlicht einmal vergessen ging.»

Worauf kommt es bei einer Wärmepumpe an?

«Auch hier stehen **Qualität, moderne Technik, Zuverlässigkeit und korrekte Kalkulation der Leistung** an erster Stelle. Sehr wichtig ist zudem eine intelligente Steuerung, weil nur so maximale Effizienz erreicht werden kann. **Idealerweise werden Wärmepumpen mit Fussbodenheizungen kombiniert.** Radiatorenheizungen benötigen höhere Vorlauftemperaturen – und da stossen viele Wärmepumpen, vor allem Luft/Wasser-Varianten, an Grenzen. Zudem ist es – je nach Aufstellort – wichtig, dass die Wärmepumpe sehr leise ist. Sonst kann es Probleme wegen der Schallemissionen geben.»

Das klingt alles ziemlich komplex. Wie können denn Laien in dieser Vielfalt die passende Lösung überhaupt eruieren?

«Einzig anhand kompetenter Beratung durch einen erfahrenen, seriösen Installateur, durch uns als neutralen Hersteller sowie durch spezialisierte Institutionen wie etwa die kantonale Energieberatung.

Gut zu wissen ist, dass wir **in unserem Showroom sowohl Holzheizungen als auch Wärmepumpen ausgestellt haben.** So können sich die Leute einen Live-Eindruck verschaffen – und sehen unter anderem, wie kompakt moderne Holzpellet- und Stückholz-Heizungen, aber auch Wärmepumpen konstruiert sind.

Klar ist: Jeder Neubau und jede Heizungsanierung bedingen umfassende, individuell massgeschneiderte Planung. Eine Heizung ist



Seit zwei Jahren vertreibt die Schmid AG, energy solutions aus Eschlikon auch Luft/Wasser-Wärmepumpen sowie an Erdsonden gekoppelte Sole/Wasser-Wärmepumpen des Herstellers «Nibe».

kostenintensiv und wird während vieler Jahre betrieben. Das bedeutet jahrelang sich aufsummierende Zusatzkosten bei schlechter Effizienz – und jahrelang immer mehr Ersparnisse bei optimaler Effizienz. Daher zahlt es sich immer aus, bei der Planung und Berechnung der Heizung **genug Zeit zu investieren und die richtigen Partner** ins Boot zu holen.»

Apropos Kosten: Der Ersatz einer Heizung wird ja mit Fördergeldern unterstützt. Wie findet man heraus, wie viel Förderung man zugute hat – und wie beantragt man diese?

«Fördergelder gibt es grundsätzlich dann, wenn eine Gas- oder Ölheizung durch eine Holzheizung oder eine Wärmepumpe ersetzt wird. Allerdings gibt es Fallstricke, die man kennen muss. Beispielsweise berechnet der Kanton Thurgau die Förderung bei Heizungsersatz anders als Energie Zukunft Schweiz. **Zudem fördert Energie Zukunft Schweiz auch Heizungen in Nicht-Wohnbereich, also beispielsweise Büro- oder Verwaltungsgebäuden.** Das bedeutet: Man muss zwingend genau vergleichen, wo man wie viel Geld erhält. Zu-

dem muss man den Antrag korrekt und rechtzeitig stellen – nämlich vorgängig, noch ehe die Heizung bestellt oder gar installiert wird.

Letztlich gilt auch hier: Laien sind auf kompetente, neutrale Beratung seitens der Installateure, Lieferanten und Hersteller angewiesen – und sollten sich zudem auf den einschlägigen Internet-Portalen der Energieberatung Thurgau, der Abteilung Energie des Kantons sowie Institutionen wie Energie Zukunft Schweiz informieren und ins Thema einlesen. **So gelingt ein fundierter Entscheid, welche Art von Heizung – Holz oder Wärmepumpe – für das jeweilige Neubau-, Umbau- oder Sanierungsprojekt am besten geeignet ist, wie viel Leistung sie haben muss und welche Features nötig sind.»** Redaktion

Mehr Informationen

erhalten Interessierte bei den regionalen Heizungsinstallateuren, bei der Schmid AG, energy solutions (www.schmid-energy.ch), bei der Abteilung Energie des Kantons (www.energie.tg.ch) und bei der kantonalen Energieberatungszentrale (www.eteam-tg.ch).

Blutspenden
Dienstag, 16. August 2022
 17.00 bis 20.00 Uhr
 Sporthalle Friesler
 Waldstrasse 7
 8360 Eschlikon

ICH SPENDE BLUT. DU AUCH?

BLUTSPENDEZUERICH.CH | Samariterverein Bülchelsee, Bülchelsee und Eschlikon | BLUTSPENDE SRK ZÜRICH

Dipl.-Ing. Fust
Und es funktioniert. Küchen
Badezimmer
Bauleitung

**Küchen und
Badezimmer**

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreibern



Domenico Bennardo
Balterswil
Tel. 079 907 99 27

M. HUBMANN

Zimmerei **Bauschreinerei**

- Umbauten
- Neubauten
- Treppenbau
- Liefern und montieren von Fenstern
- Isolationen
- Vermietung von Partyzelten & Festbestuhlungen

8363 Bichelsee Hauptstrasse 21 ☎ 071 - 971 11 53

FISCHER
CARROSSERIE-LACKIERCENTER

Oliver Fischer
Gewerbstrasse 4, 8363 Bichelsee
Mail: info@fischerlackiercenter.ch
Tel.: 071 971 33 22 www.fischerlackiercenter.ch

- Lackierkabinen für Grossfahrzeuge bis 20 m
- Elastomer-Beschichtungen für perfekten Schutz
- Reparaturen und Lackierungen aller Fahrzeuge
- Restauration und Aufbereitung von Oldtimern



Genossenschaft «Wohnen im Alter Hinterthurgau» GV mit erfreulichen Zahlen

Im Fokus der 9. ordentlichen Generalversammlung der Genossenschaft «Wohnen im Alter Hinterthurgau» vom 29. Juni 2022 stand die Genehmigung der Bauabrechnung.



Hörten aufmerksam zu: Die Genossenschafter*innen von «Wohnen im Alter HTG» bei der GV.

Anlässlich der ausserordentlichen GV vom 20. November 2017 der Genossenschaft «Wohnen im Alter Hinterthurgau» sagten die anwesenden Mitglieder «JA» zum **beantragten Baukredit von 8'500'000 Franken**.

Nach knapp zwei Jahren Bauzeit konnte das Bauvorhaben im Frühjahr 2021 abgeschlossen werden. **Die Schlussrechnung per November 2021 schloss mit einem überaus erfreulichen Ergebnis ab. Sie liegt 8 % unter dem Kostenvoranschlag.** In Zahlen ausgedrückt bedeutet dies: Die Kosten lagen rund **680'000 Franken unter dem bewilligten Kredit**.

Wichtig in diesem Zusammenhang ist es, festzuhalten, dass **nicht zu Lasten der Bauqualität gespart** wurde. Im Gegenteil konnten sogar diverse Verbesserungen beim Bau realisiert werden, beispielsweise eine bessere Auswenddämmung sowie die Montage elektrischer Schiebetüren im Mieterbereich.

Rechnung 2021 und Budget 2022

In der Erfolgsrechnung 2021 konnten zum **ersten Mal die Mietzinseinnahmen** aufgeführt werden. Im Aufwand wurden überdies die ordentlichen Ausgaben wie Zins-Amortisationszahlungen und andere Posten berücksichtigt. Die vorgelegten Zahlen zeigen: **Die Genossenschaft steht auf gesunden Füßen.**

Das Budget 2022 liegt im ähnlichen Rahmen wie die Jahresrechnung.

Ersatzwahlen 2023

Anlässlich der GV vom kommenden Jahr werden ordentliche Wahlen stattfinden. Bei diesen müssen **Nachfolger*innen für zwei Mitglieder der Verwaltung** gewählt werden. **Überdies gilt es dann, das Präsidium neu zu besetzen.**

Interessierten Personen steht die Verwaltung gerne für umfassende Informationen zur Verfügung.
Paul Widmer

Murgtal Service GmbH

Dieses Paar leistet «sauberen Service»

Am 1. Oktober 2021 gründeten Rahel und Fabio Casati in Münchwilen die auf Hauswartungen, Reinigungen und Servicearbeiten spezialisierte «Murgtal Service GmbH». Vor drei Monaten übersiedelten sie an die Hauptstrasse 56 in Balterswil.

Ein Service-Fahrzeug, hohe Motivation, grosse Leidenschaft für Sauberkeit und Erfahrung beim Aufbau neuer Unternehmen. Diese vier Merkmale zeichnen **Rahel und Fabio Casati**, welche erst vor Kurzem mit ihren beiden Kindern aus Münchwilen in unsere Gemeinde gezogen sind, aus. Wobei dieser Ortswechsel für die beiden nicht mehr als der berühmte Katzensprung war.

Lang in Südafrika und den USA gelebt

«Ich wurde vor etwas mehr als 40 Jahren im Thurgau geboren, absolvierte eine Maurerlehre – und wanderte danach, im Alter von 20 Jahren, nach Südafrika aus. Dort, in Limpopo, rund 400 Kilometer nordöstlich von Johannesburg, arbeitete ich zwölf Jahre lang als Schreiner», erzählt Fabio Casati.

Während dieser Zeit lernte er Rahel, mit der er seit 2006 verheiratet ist und zwei Kinder hat, kennen. «Ich wurde in Uster geboren, zügelte aber bereits mit sechs Jahren mit meinen Eltern nach Südafrika – wo ich mich dann in Fabio verliebte», schildert die Mittdreissigerin, die lange Jahre in der Patisserie tätig war.

Pools, Fenster und Duschkabinen

Nach der Heirat baute das Paar in Kapstadt ein erfolgreiches Unternehmen im Bereich **Swimming-Pools** auf – und wanderte einige Jahre später in die USA aus.

«Dort, in Phoenix, fokussierten wir auf eine **Glasfirma mit den Spezialgebieten Fenster und Duschkabinen**», erzählt Fabio Casati.

Rückkehr in den Thurgau anno 2021

Im April 2021 entschieden sich Rahel und Fabio Casati dazu, in die Schweiz zurückzukehren. Dafür gab es gleich zwei gute Gründe, wie Fabio

Casati sagt: «Einerseits hatten wir Heimweh, vermisste unsere Familien. Andererseits wollten wir unseren beiden Töchtern, die jetzt die 5. und 6. Klasse in Balterswil besuchen, ermöglichen, in der Schweiz ihre Muttersprache zu perfektionieren und sich optimal auf ihr zukünftiges Berufsleben vorbereiten zu können.» So zügelte die Familie von Phoenix nach Münchwilen – jene Gemeinde, in der Fabio das Bürgerrecht hat und mit der ihn familiäre Bande verknüpfen.

Neue Firma, neues Glück

Auf die Frage, wie sie auf die Idee kamen, eine Firma für Hauswartungen und Reinigung sowie Services rund um Haus, Garten und Wohnen zu gründen, sagt Fabio Casati: «Wir haben überlegt, wo unsere Stärken und unsere Erfahrungen liegen – und was wir beide gerne tun, was unsere Leidenschaft ist. Die Antwort lautete: **Handwerklich arbeiten, wertvolle Dienstleistungen für andere Menschen erbringen.**» «Und für Sauberkeit sorgen!», wirft Rahel Casati ein. «Ich putze leidenschaftlich gerne, liebe es, wenn ich für Ordnung sorgen kann. Wenn nach getaner Arbeit alles blitzt und blinkt und aufgeräumt ist, bin ich happy.»

Den Firmennamen «Murgtal Service GmbH» wählten die beiden ebenso mit gutem Grund, wie Fabio Casati sagt. «Wie geschildert bin ich mit der Region rund um Münchwilen verbunden – und weil der Firmenname gezielt einen regionalen Charakter haben sollte, entschieden wir uns für diese Bezeichnung.»

Bichelsee-Balterswil als neue Heimat

Vor und auch nach der Gründung ihres Unternehmens im vergangenen Jahr konzentrierten sich Rahel und Fabio Casati auf die Suche nach



Fabio und Rahel Casati wollen mit ihrer Firma «Murgtal Service GmbH» in Balterswil durchstarten.

geeigneten Räumlichkeiten für die Firma – und für ihre Familie. «Leider fanden wir in Münchwilen trotz grosser Anstrengungen einfach nicht das Passende», sagt Rahel Casati.

«Als wir dann hörten, dass hier an der Hauptstrasse 56 in Balterswil eine gut geeignete Wohnung inklusive der von uns benötigten Zusatzräumlichkeiten zu vermieten ist, zögerten wir nicht lange, sondern machten Nägel mit Köpfen», ergänzt Fabio Casati – und fügt schmunzelnd hinzu: «Zudem ist Balterswil ja auch nahe beim Murgtal – und wir leben nun direkt angrenzend an die Lützelmurg, welche letztlich in die Murg mündet.»

Reinigung und Service als Prioritäten

Auf die Frage, welche Tätigkeiten für das Paar im Vordergrund stehen sollen, sagt Fabio Casati: «Unsere Prioritäten liegen im Bereich **Reinigung und Servicedienstleistungen. Hauswartungen sollen das dritte Standbein bilden.**» Dank seiner Erfahrung in den Bereichen

Schreiner- und Glasereiarbeiten sowie Pools könne er **vielfältige Services** anbieten – von der Reparatur von Scheiben über die Montage von Katzenklappen oder Klimageräten bis zur Realisierung von Duschwänden, Spiegeln, Glastrennwänden oder auch Balkonverglasungen und den Wintergartenunterhalt, erklärt Fabio Casati.

Im Bereich **Reinigungen** avisieren er und seine Frau sowohl Privathaushalte als auch **Gewerbe, Immobilienverwaltungen und die öffentliche Hand.** «Wir erledigen Umzugsreinigungen, auf Wunsch inklusive Wohnungsübergabe, putzen Wohnungen, Häuser, Büros oder Gewerberäume, sorgen für saubere Glasflächen und für Ordnung im sowie rund ums Gebäude», sagt Rahel Casati.

Kontakt und Infos: Murgtal Service GmbH, Hauptstrasse 56, 8362 Balterswil, Telefon: 071 553 17 56, E-Mail: info@murgtal-service.ch, www.murgtal-service.ch *Redaktion*

SANITÄR
LENZLINGER GmbH
 WWW.SANLENZ.CH

Reparatur-Service · Entstopfung · Wasserschaden · Installation
 Entkalkung · Wäschetrocknung · Waschgeräte · Entkalkungsanlagen
 Boilerentkalkung · Rohrreinigung

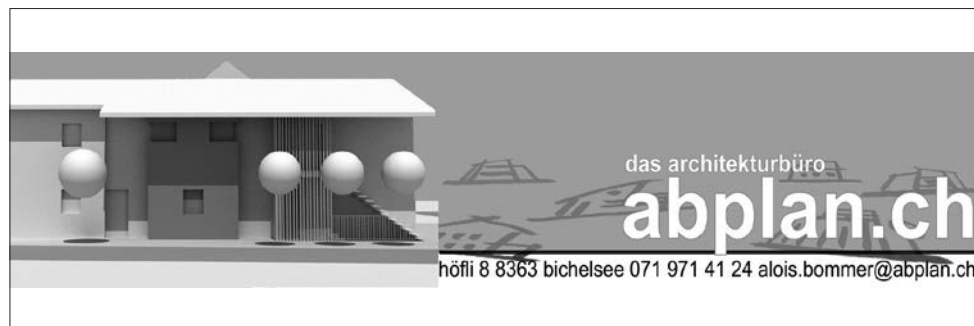
Sanitär
 Lenzlinger GmbH
 Beat Lenzlinger
 Hörnlistrasse 18
 8360 Eschlikon
 T 079 917 55 54
 lanzae@leunet.ch
 www.sanlenz.ch

Testen Sie unsere Flexibilität 079 917 55 54



das architekturbüro
abplan.ch

höfli 8 8363 bichelsee 071 971 41 24 alois.bommer@abplan.ch



Maler - Handwerk
FINSTERWALD

• BERATUNG • MALER- VERPUTZ- TAPEZIERARBEITEN • DEKORATIVE WANDGESTALTUNGEN

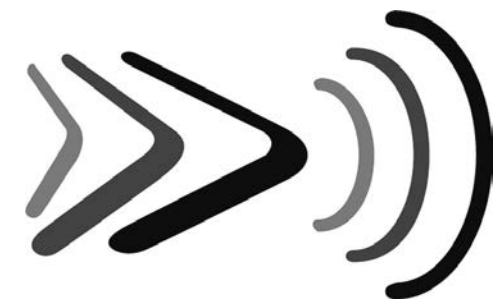
Cindy Finsterwald Hauptstrasse 19 079 269 64 54
 eidg. dipl. Malermeisterin 8363 Bichelsee info@cfinsterwald.ch
 www.cfinsterwald.ch

Cheminéeholz
Brennholz

Heinz Beerli, Breitehof
 8362 Balterswil, Tel. 078 639 49 64



VERANSTALTUNGEN



Jugendtreff GROOVY

Willkommens-Apéro am 26. August

Der Jugendtreff GROOVY lädt am 26. August ab 19:00 Uhr zum Willkommens-Apéro ein. Alle Oberstufen-Schüler*innen sind herzlich willkommen.

Nach den Sommerferien startet der Jugendtreff GROOVY in die neue Saison. Wir freuen uns schon darauf, die neuen Oberstufen-Schüler*innen beim Willkommens-Apéro im GROOVY begrüßen zu dürfen.

Der Jugendtreff steht allen Schüler*innen, welche in der Gemeinde die Oberstufe besuchen, offen. Der Jugendtreff ermöglicht euch gemütliches Zusammensein – beim Ping Pong, Dart oder Tischfussball spielen, beim Schwatzen, Musik hören, Disco machen und mehr. Zudem könnt ihr Snacks oder Getränke vom Kiosk konsumieren

In aller Regel bieten wir einmal pro Monat ein spezielles Programm an, beispielsweise einen Kinoabend. Dennoch ist der Jugendtreff ein Ort ohne verpflichtendes Programm. Man darf gerne auch nur abhängen mit den Freunden und Freundinnen und Musik hören.

Jugendtreff



Der Jugendtreff GROOVY im Luftschtkeller der Schulanlage Lützelburg wird von Andrea Meier betreut. Er ist ausserhalb der Schulferien zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch, von 19 bis 21 Uhr
Freitag, von 19 bis 22 Uhr

Es gilt Alkohol- und Rauchverbot!

Politik am Hackenberg

«Gehen uns bald die Lichter aus?»

Sonntag, 14. August 2022, 11.00 Uhr in der Bürgerhütte, markiert ab Dorfzentrum Balterswil

Hochkarätige Experten präsentieren mögliche Lösungen zur schwierigen Energiezukunft. Anschliessend diskutieren wir die Ideen mit der Politik und dem Publikum.

- **Rolf Wüstenhagen**, Professor für Management Erneuerbarer Energien, Uni St.Gallen
- **Matthias Sutter**, Verantwortlich für die Energiewirtschaft bei der EKT
- **Peter Wieland**, Geschäftsleiter Thurplus, Frauenfeld

Zum Zmittag werden Grillwürste und Kuchen offeriert.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Mitte
Bichelsee-Balterswil

Halbzeit in Bern

Freitag, 9. September 2022, 19:30 Uhr, Sternenhof Bichelsee

«Eine politische und persönliche Zwischenbilanz aus dem Hinterthurgau»

Ständerätin Brigitte Häberli und Nationalrat Kurt Egger

berichten über ihr Schaffen und äussern sich zu aktuellen Themen.

Wir freuen uns auf einen spannenden und witzigen Abend

mit **Theatermann Oliver Kühn**, der den beiden Persönlichkeiten auf den Zahn fühlt.

GP Bezirk Münchwilen und Die Mitte Bichelsee-Balterswil

Kirchen Bichelsee-Balterswil

Unsere Friedensgebete gehen weiter!

Die Kriege auf der Welt machen keine Pause, also machen auch wir beim Friedensgebet keine Pause.

Wir können bei ganz vielen Schauplätzen von Krieg nicht aktiv tätig werden. Wir können es noch nicht einmal begreifen, warum es geschieht. Was wir aber tun können, ist beten.

Wir können und dürfen Gott bestürmen, seinen Frieden hier auf die Welt zu legen. **Ob es etwas nützt? Wir sind der Meinung «Ja!».**

Wir stehen ein für Frieden und gegen das Vergessen. Wie schnell gewöhnt man sich an schlechte Meldungen und an Bilder des Krieges in den Medien?

In den **jeweils 30 Minuten dauernden Friedensgebeten**, welche **jeweils am ersten Mittwoch im Monat** in der



katholischen Kirche und jeweils am 3. Freitag im Monat in der evangelischen Kirche stattfinden, sind wir in Gedanken bei all den Menschen die unter Krieg, Verfolgung und Not leiden.

Wir beten gemeinsam, singen Lieder und hören Bibeltexte. Verschiedene Personen gestalten diese Gebete verschieden und so gibt es immer wieder etwas zum Staunen.

Egal wie alt, egal welche Konfession: Frieden geht jeden Menschen auf dieser Welt an. Die aufgestellte Friedensgebets-Flagge soll dran erinnern, dass an diesem Tag das Friedensgebet stattfindet. **Wir heissen alle herzlich willkommen! Machen auch Sie mit. Es lohnt sich.** Silvia Betschart

handgmacht

Seifenmanufaktur

Handgemachte, palmölfreie Seifen zum Duschen und Händewaschen

Itaslenstr. 22 | 8362 Balterswil | 079 356 86 42 | seifenmanufaktur@hotmail.ch

Öffnungszeiten
Dienstag, 18.30 – 20 Uhr
ausser während der
Schulferien



Familienzelten Hackenberg



Vom 2. – 3. September werden wir unsere Zelte packen und im Hackenberg übernachten. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Grill und gemütlichem Beisammensein.

Wann: 2. – 3. September 2022, Hackenberghütte Balterswil

Zeit: ab 17.00 Uhr

Mitbringen: Zelt, Schlafsack und was es sonst alles zum Übernachten braucht

Kosten: CHF 50.- pro Familie; inkl. Wurst, Brot, Dip, Gipfeli und Kaffi/Gomella

Getränke: gegen Bezahlung

Anmeldung: info@familienvereinbiba.ch

Anmeldeschluss ist der 22.8.2022

Der Vorstand des Familienvereins Bichelsee-Balterswil freut sich auf einen tollen Anlass!



Vollmond-Treff am Freitag, 12. August 2022



im Spritzenhaus Bichelsee, ab 20.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Veranstalter: Historischer Verein Bichelsee-Balterswil, www.hvbb.ch

Voranzeige: Nächster Vollmond-Treff am **Samstag, 10. September 2022**
Jubiläums-Veranstaltung ab 17 Uhr!

Das Vollmondbar-Team freut sich auf Ihren Besuch – und auch, wenn Sie Mitglied beim Historischen Verein werden wollen! Fragen Sie uns – beim Vollmond-Treff-Anlass.

Einladung zum Familien-Begegnungs-Kafi

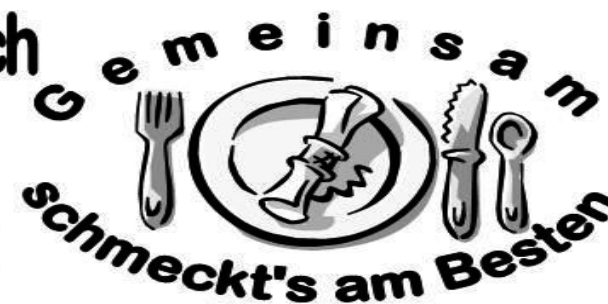


Wir freuen uns auf Euch!

- ☉ Kontakt mit anderen jungen Familien
- ☉ Für Kafi und Znüni ist gesorgt
- ☉ Viele Spielsachen für die Kleinen
- ☉ Kinder von 0 bis Kindergartenalter
- ☉ Kommen & Gehen jederzeit möglich
- ☉ Organisiert vom Familienverein BiBa, Andrea Blöchlinger, 071 971 51 02
- ☉ www.familienvereinbiba.ch

- ☉ Start am Dienstag, 16. August 2022
- ☉ Anschliessend immer am ersten Dienstag im Monat
- ☉ 9.00 - 11.00 Uhr
- ☉ im katholischen Pfarrhaus Bichelsee, Traberstube
- ☉ Kleiner Unkostenbeitrag von CHF 5.- / Familie

Mittagstisch für Senioren



Jeden **1. Freitag im Monat** um 11.45 Uhr serviert Ihnen ihr Senioren-Mittagstisch-Team ein feines Essen im **Evang. Kirchgemeindehaus Bichelsee**.

Kostenbeitrag: CHF 15.- pro Person

Nächste Daten: 2. September | 7. Oktober

An- / Abmeldungen bis jeweils am Donnerstag an:

Astrid Flater, 071 971 14 20, oder Edith Vogel, 071 971 27 23



Veranstaltungen – auch stets aktuell auf www.bichelsee-balterswil.ch

August 2022

FR	12.08.	20:00	Vollmond-Treff	Altes Spritzenhaus B'see	Historischer Verein
SA	13.08.	19:00	Waldgottesdienst	Hackenberghütte	Evangelische Kirchgemeinde
SO	14.08.	11:00	Politik am Hackenberg	Hackenberghütte	Ortspartei Die Mitte
DI	16.09.	9:00	Familien-Begegnungs-Kafi	Kath. Pfarrhaus Traber B'see	Familienverein
DI	16.08.	17:00	Blutspenden	Turnhalle Bächelacker	Samariterverein BiBaE
DI	16.08.	17:30	GMEINdsStAMm	Bistro WIA	Gemeindepräsidium
DO	18.08.	19:45	Übung, 2h-Fahrt & Reiterspiele	OS Lützelburg	Samariterverein BiBaE
FR	19.08.		Minigolf		Fraueingemeinschaft
MO	22.08.–26.08.		Schnupperwoche	<i>Orte & Daten: NBB Juli, S. 58</i>	Jugi Balterswil
DO	25.08.	17:30	3. Oblig. Übung	Schützenhaus Steig, Aadorf	Schützengesellschaft
FR	26.08.	14:00	Teenie-Club	Schütze-Hüüsli B'see	BESJ Jungschar BiBa
FR	26.08.	19:00	Willkommens-Apéro	Jugendtreff GROOVY	Jugendverein
SA	27.08.	14:00	Jungschis	Schütze-Hüüsli B'see	BESJ Jungschar BiBa
SA	27.08.	14:00	Jugendgruppe OpenEnd	Schütze-Hüüsli B'see	BESJ Jungschar BiBa
SO	28.08.	10:00	Ökum. Feldgottesdienst	Schurten	Kath. Pfarrei
MO	29.08 bis 2.09.		Seniorenferien	<i>GR, siehe Seite 56</i>	Evangelische Kirchgemeinde

September 2022

FR	2.09.	11:45	Mittagstisch für Senioren	Kirchgemeindehaus Bichelsee	Seniorenmittagstisch-Team
FR	2.09.	19:00	HELP-Übung	HELP Jungsamarter	Samariterverein BiBaE
FR	2.09.–3.09.		Familienzelten	Hackenberg-Hütte	Familienverein
MO	5.09.	15:30	Kinderturnen	Rietwies-Turnhalle	TV Balterswil
DI	6.09.	8:45	MUKI-Turnen Balterswil	Rietwies-Turnhalle	TV Balterswil
DI	6.09.	9:00	Familien-Begegnungs-Kafi	Kath. Pfarrhaus Traber B'see	Familienverein
FR	9.09.	14:00	Teenie-Club	Schütze-Hüüsli B'see	BESJ Jungschar BiBa
FR	9.09.	19:30	Politanlass «Halbzeit in Bern»	Sternenhof Bichelsee	GP und Die Mitte
SA	10.09.	14:00	Jungschis	Schütze-Hüüsli B'see	BESJ Jungschar BiBa
SA	10.09.	14:00	Jugendgruppe OpenEnd	Schütze-Hüüsli B'see	BESJ Jungschar BiBa
SA	10.09.	17:00	Vollmond-Treff Jubiläumsanlass	Altes Spritzenhaus B'see	Historischer Verein
DI	13.09.	13:30	Mütter- und Väterberatung	Evang. Kirchgem.haus B'see	Perspektive Thurgau
DO	15.09.	19:45	Samariterübung - Vortrag	OS Lützelburg	Samariterverein BiBaE
FR	16.09.	19:00	Neuzuzügerbegrüssung		Politische Gemeinde und VSG
SO	18.09.	10:00	Betttag	Kirche Dussnang	Kath. Pfarrei
FR	23.09.	14:00	Teenie-Club	Schütze-Hüüsli	BESJ Jungschar
SA	24.09.		Abstimmung Bund / Kanton	Evang. Kirchgem.haus B'see	Politische
SA	24.09.	9:30	Priesterweihe Br. Leo	Kirche Fischingen	Katholische Pfarrei
SA	24.09.	14:00	Jungschis	Schütze-Hüüsli	BESJ Jungschar
SA	24.09.	14:00	Jugendgruppe OpenEnd	Schütze-Hüüsli	BESJ Jungschar
SA	24.09.	17:00	Fiire mit de Chliine	evang. Kirche	Fiire mit de Chliine
SO	25.09.	9:30	Primiz Br. Leo	Kirche Fischingen	Katholische Pfarrei

Entsorgung

DO	8.09.	7:00	Papier- und Kartonsammlung	Schulzentrum Lützelburg	Schulverwaltung
MI	28.09.	7:00	Metallabfuhr	Werkhof Balterswil	ZAB